

# FAMILIENKOMPASS



## Angebote für Familien in der Stadt Warstein

Herausgeber:  
Stadt Warstein  
Sachgebiet Jugendhilfe

Stand: Juni 2008

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

für mich ist als Bürgermeister der Stadt Warstein erklärtes Ziel, die Lebensbedingungen für Kinder, Jugendliche und Familien in der Stadt Warstein zu erweitern und zu verbessern. Vor allem soll das Netz bereits vorhandener kinder- und familienfreundlichen Strukturen im Stadtgebiet gefestigt und ausgebaut werden.

Der Ihnen vorliegende „Familienkompass“ ist ein weiterer Baustein, diese Strukturen zu verbessern. Ein Kompass dient der Orientierung und genau die wollen wir Ihnen und allen Eltern, die im Zuständigkeitsbereich der Stadt Warstein leben, bei den vielfältigen Familien unterstützenden Angeboten geben.

Was bietet der „Familienkompass“ nun genau?

Der „Familienkompass“ verschafft Ihnen auf anschauliche Weise einen umfassenden Überblick über alle wichtigen Angebote, Beratungs- und Unterstützungsleistungen für Familien mit Kindern in den unterschiedlichsten Lebenssituationen - selbstverständlich mitsamt der Adressen und Telefon-Nummern und teilweise Ansprechpartner/innen der dafür zuständigen Institutionen, z.B. aus den Bereichen der Jugend- und Gesundheitshilfe oder Bildung. Genannt werden auch Anlaufstellen, die in Konfliktsituationen weiterhelfen. Freizeitmöglichkeiten und Hinweise auf finanzielle Fördermöglichkeiten im Familien- und Jugendbereich fehlen natürlich ebenfalls nicht.

Ich hoffe, Ihnen mit diesem „Familienkompass“ eine Hilfe in ansprechender und kompakter Form an die Hand zu geben, der Ihnen als Wegweiser behilflich sein kann.

Der „Familienkompass“ wurde durch mein Sachgebiet Jugendhilfe in Zusammenarbeit mit den Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft „Erzieherische Hilfen“ im Stadtgebiet Warstein entwickelt und erarbeitet. Für diese geleistete Arbeit danke ich herzlich.

Da der „Familienkompass“ weiterhin aktualisiert werden soll, wird bei Ergänzungen um Benachrichtigung an folgende E-Mail-Adresse gebeten:

[post@warstein.de](mailto:post@warstein.de)

Mit freundlichen Grüßen

gez.:

Manfred Götde  
(Bürgermeister)

## Inhaltsverzeichnis

<p><b>A</b>  <a href="#">Adoption</a>  <a href="#">Arbeit Hellweg Aktiv</a>  <a href="#">AIDS-Hilfe</a>  <a href="#">Allein Erziehende</a>  <a href="#">Allgemeiner Sozialer Dienst</a>  <a href="#">ADHS</a>  <a href="#">Ausbildungsförderung</a>  <a href="#">Aussiedlerberatung</a>  <a href="#">Au Pair</a></p>	<p><b>K</b>  <a href="#">Kinder- und jugendärztlicher Dienst</a>  <a href="#">Kinder- und Jugenderholung</a>  <a href="#">Kindergarten</a>  <a href="#">Kindergeld</a>  <a href="#">Kinder- und Jugendpsychiatrie</a>  <a href="#">Kindesmisshandlung</a>  <a href="#">Kindeswohlgefährdung</a>  <a href="#">Kompetenzagenturen</a>  <a href="#">Krabbelgruppen</a></p>
<p><b>B</b>  <a href="#">Behinderung</a>  <a href="#">Beistandschaft</a>  <a href="#">Berufsberatung</a>  <a href="#">Berufswahl</a>  <a href="#">Betreutes Wohnen</a>  <a href="#">Besuchsrecht</a></p>	<p><b>M</b>  <a href="#">Migrationsdienst</a></p>
<p><b>D</b>  <a href="#">Drogenberatung</a></p>	<p><b>O</b>  <a href="#">Offene Ganztagschule</a>  <a href="#">Offene Kinder- und Jugendarbeit</a>  <a href="#">Onlineberatung</a>  <a href="#">Opferschutz</a></p>
<p><b>E</b>  <a href="#">Ehe-, Familien- und Lebensberatung</a>  <a href="#">Elterngeld</a>  <a href="#">Erziehungsbeistandschaft</a>  <a href="#">Erziehungsberatung</a></p>	<p><b>P</b>  <a href="#">Personensorge</a>  <a href="#">Pflegekinder</a>  <a href="#">Pflegeeltern</a>  <a href="#">Psychische Erkrankung</a></p>
<p><b>F</b>  <a href="#">Familienberatung</a>  <a href="#">Familienpflege</a>  <a href="#">Familietherapie</a>  <a href="#">Familienzentrum</a>  <a href="#">Ferienspiele</a>  <a href="#">Frauenhaus</a>  <a href="#">Freiwilliges soziales Jahr</a>  <a href="#">Freiwilliges ökologisches Jahr</a>  <a href="#">Frühförderung</a></p>	<p><b>R</b>  <a href="#">Regelunterhalt</a></p>
<p><b>G</b>  <a href="#">Geburtsvorbereitung</a>  <a href="#">Gewalt in der Familie</a>  <a href="#">Gleichstellungsstelle</a>  <a href="#">Großeltern</a>  <a href="#">Gruppen</a></p>	<p><b>S</b>  <a href="#">Sachgebiet Jugendhilfe</a>  <a href="#">Scheidung</a>  <a href="#">Scheidungskinder</a>  <a href="#">Schreikinder</a>  <a href="#">Schuldnerberatung</a>  <a href="#">Schulpsychologische Beratung</a>  <a href="#">Schulkindbetreuung</a>  <a href="#">Schwangerschaftsberatung</a>  <a href="#">Schwangerschaftskonfliktberatung</a>  <a href="#">Seelisch behinderte Kinder und Jugendliche</a>  <a href="#">Selbsthilfegruppen</a>  <a href="#">Sexueller Missbrauch</a>  <a href="#">Soziale Gruppenarbeit</a>  <a href="#">Sozialpädagogische Familienhilfe</a>  <a href="#">Sport</a>  <a href="#">Sprachförderung</a>  <a href="#">Stiefeltern</a>  <a href="#">Straffälligkeit</a>  <a href="#">Suchtberatung</a></p>
<p><b>H</b>  <a href="#">Haushaltshilfe</a>  <a href="#">Hebammen</a>  <a href="#">Heilpädagogische Tageseinrichtungen für Kinder</a>  <a href="#">Hilfe zur Erziehung</a>  <a href="#">Heimerziehung</a>  <a href="#">Hochbegabung</a></p>	<p><b>T</b>  <a href="#">Tagesbetreuung</a>  <a href="#">Tagesgruppe</a>  <a href="#">Tagesklinik</a>  <a href="#">Tagespflege</a>  <a href="#">Trennungs- und Scheidungsberatung</a></p>
<p><b>I</b>  <a href="#">Impfkalender</a>  <a href="#">Integrative Tageseinrichtung</a>  <a href="#">Integrative Schulen</a>  <a href="#">Inobhutnahme</a></p>	<p><b>U</b>  <a href="#">Umgangsrecht</a>  <a href="#">Unterhalt</a>  <a href="#">Unterhaltsvorschuss</a></p>
<p><b>J</b>  <a href="#">Jugendamt</a>  <a href="#">Jugendförderung</a>  <a href="#">Jugendgerichtshilfe</a>  <a href="#">Jugendfreizeitstätten</a>  <a href="#">Jugendverbände</a>  <a href="#">Jugendsozialarbeit</a>  <a href="#">Jugendschutz</a>  <a href="#">Junge Mütter</a>  <a href="#">Jungenarbeit</a></p>	<p><b>V</b>  <a href="#">Vaterschaftsfeststellung</a>  <a href="#">Vaterschaftsanerkennung</a>  <a href="#">Väterberatung</a>  <a href="#">Verwahrlosung</a>  <a href="#">Versorgung in Notsituationen</a>  <a href="#">Vormundschaft</a>  <a href="#">Vorsorgeuntersuchungen</a></p>
	<p><b>W</b>  <a href="#">Wiedereinstieg in den Beruf</a>  <a href="#">Wohngeld</a></p>

## ADOPTION / ADOPTIONSVERMITTLUNGSSTELLE

Die Adoption hat zum Ziel, für Kinder, die aus unterschiedlichen Gründen nicht in ihrer eigenen Familie aufwachsen können, geeignete Eltern zu finden. Ehepaare wie auch Einzelpersonen können ein Kind adoptieren. Wer ein Kind adoptieren möchte, muss bestimmte persönliche und wirtschaftliche Voraussetzungen erfüllen. Eine Adoption kann nur über eine anerkannte Vermittlungsstelle erfolgen.

Der Kreis Soest betreibt seit 2005 zusammen mit allen Städten im Kreis Soest eine gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle. Das Aufgabenfeld der Adoptionsvermittlung beinhaltet:

- Beratung und Schulung von Adoptivbewerbern
- Vermittlung von Eltern
- Beratung der Adoptiveltern nach Aufnahme eines Kindes
- Nachgehende Beratung nach abgeschlossener Adoption
- Beratung und gutachterliche Stellungnahme bei Stiefkind- oder Verwandtenadoption
- Fertigung von Adoptionseignungsberichten bei Auslandsadoptionen

### **Kontakt:**

- ⇒ Kreis Soest, Fachbereich Jugend  
Adoptionsvermittlungsstellen aller Städte im Kreis Soest

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## ARBEIT HELLWEG AKTIV (AHA)

Die **AHA** ist zuständig für die Grundsicherung nach dem SGB II.

Im Zuge der Arbeitsmarkt-Reform haben sich Arbeitsagentur und Kreisverwaltung Soest gemeinsam organisiert und eine Arbeitsgemeinschaft (ARGE) gegründet. Zum 01.07.05 ist die neue Arbeitsgemeinschaft unter dem Namen "Arbeit Hellweg Aktiv", kurz **AHA**, an den Start gegangen.

Mit Einführung des neuen SGB II wurden ab dem 01.01.05 Arbeitslosenhilfe und Sozialhilfe zu einer Leistung zusammengeführt. Diese neue Leistung stellt die Grundsicherung für Arbeitsuchende dar. Sie umfasst das Arbeitslosengeld II sowie Kosten für die Unterkunft und Heizung.

Die **AHA** als Träger der Grundsicherung will noch besser auf die Bedürfnisse der Arbeitslosengeld-II-Empfänger/innen eingehen.

Die Sozialverwaltungen und Arbeitsagenturen arbeiten nun nicht mehr getrennt voneinander, sondern sind gemeinsam als Träger der Grundsicherung für die Arbeitsuchenden verantwortlich.

### **Kontakt:**

⇒ Arbeit Hellweg Aktiv

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## AIDS-HILFE

Ziele der AIDS-Hilfe sind die Aufklärung, Information und Vorbeugung sowie die Unterstützung der Kranken und deren Angehörigen. Die AIDS-Hilfe des Kreises Soest bietet telefonische und persönliche Beratungsgespräche. Die Mitarbeiter/innen sind an die Schweigepflicht gebunden.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Beratungsangebote zu nutzen. Persönliche Besuche sind eher selten, vielmehr wird die Möglichkeit genutzt, Fragen am Telefon zu stellen. Weiterhin bietet die AIDS-Hilfe Informationsveranstaltungen für diejenigen an, die sich mit dem Thema „AIDS“ auseinandersetzen möchten. Sie vermittelt auch zielgerichtete Informationen zu sexualpädagogischen Themen, u.a. in Schulen, Jugendgruppen, Vereinen und Betrieben und stellt Material zur Verfügung.

In Warstein bietet der Kinder- und Jugendtreff „Alte Berufsschule“ sexualpädagogische Präventionsarbeit für Jugendliche und junge Erwachsene an:

### **Kontakt:**

- ⇒ Kreis Soest, Fachbereich Gesundheit
- ⇒ Kinder- und Jugendtreff „Alte Berufsschule“  
[www.aids-hilfe-soest.de](http://www.aids-hilfe-soest.de)

### **Weitergehende Informationen und kostenloses Material unter:**

[www.bzga.de](http://www.bzga.de) (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung)

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## ALLEIN ERZIEHENDE

Als allein Erziehende oder auch Ein-Eltern-Familie bezeichnet man Elternteile, die Minderjährige, d.h. unter 18 Jahre alte Kinder, alleine betreuen und erziehen. Es handelt sich dabei um Mütter oder Väter, die geschieden sind, dauernd getrennt leben, ledig oder verwitwet sind.

### **Kontakt:**

- ⇒ Caritas Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder
- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## ALLGEMEINER SOZIALER DIENST (ASD)

Der Allgemeine Soziale Dienst des Jugendamtes (Sachgebiet Jugendhilfe) der Stadt Warstein berät und informiert Familien, Kinder und Jugendliche in unterschiedlichen Lebenslagen. Aufgaben des ASD sind beispielsweise:

- Beratung in allgemeinen Fragen der Erziehung
- Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung
- Hilfe für Kinder, Jugendliche und junge Volljährige in Konfliktsituationen
- Vermittlung von geeigneten Jugendhilfemaßnahmen
- Schutz für Kinder und Jugendliche bei körperlicher, seelischer und sexueller Misshandlung

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## AUFMERKSAMKEITSDEFIZIT- / HYPERAKTIVITÄTSSYNDROM (ADHS)

Das ADHS zählt zu den häufigsten Verhaltensauffälligkeiten im Kindes- und Jugendalter. Konzentrations- und Aufmerksamkeitsschwächen, Unruhe und vor allem Impulsivität sind typische Kennzeichen. Die betroffenen Kinder und Jugendlichen reagieren sehr schnell auf Reize und sind damit stressanfällig. Voraussetzung für eine Behandlung ist eine Diagnose von einem Arzt, Psychologen oder einem Psychiater mit spezifischen Kenntnissen der Störung. Die Behandlung richtet sich nach dem Schweregrad, den jeweiligen Symptomen sowie dem Alter des Kindes.

### **Kontakt:**

- ⇒ Caritas Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder
- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe
- ⇒ Kreis Soest, Fachbereich Gesundheit

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## AUSBILDUNGSFÖRDERUNG

Die Ausbildungsförderung ist zuständig für Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG). Nach dem BAföG kann der Besuch von

- allgemein bildenden Schulen ab Klasse 10
- von Fachschule und Berufsschulen
- von Schulen des zweiten Bildungsweges
- von Akademien und Hochschulen

gefördert werden.

**Ansprechpartner für Fragen zum BAföG ist das Amt für Ausbildungsförderung.**

***Kontakt:***

⇒ Kreis Soest, Fachbereich Jugend

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## AUSSIEDLERBERATUNG

Die Aussiedlerberatung arbeitet unabhängig von Herkunft, Religionszugehörigkeit, Alter, Geschlecht und Lebenssituation.

Mit der Aussiedlerberatung wird ein Beitrag zur sozialen Integration der ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger geleistet. Schwerpunkte der Beratung sind u.a:

- Arbeit und soziale Versorgung
- individuelle Lebensprobleme
- Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen
- Familien- und Generationskonflikte und
- das Altwerden in der Fremde

### **Kontakt:**

⇒ AWO Jugendmigrationsdienst

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

AU PAIR

**Deutschland:**

Das Au Pair Programm in Deutschland ist für junge Leute (meist weiblich, aber auch männlich) zwischen 18 und 25 Jahren gedacht. Längste Aufenthaltsdauer: 12 Monate (Sommer Au Pair 1 bis 3 Monate).

Voraussetzungen, die die Gastfamilie erfüllen muss:

- Mindestens 1 Kind unter 18 Jahren
- Mindestens ein Elternteil muss die deutsche Staatsangehörigkeit haben (es gibt Ausnahmen, die aber genehmigt werden müssen - Deutsch muss jedoch auf jeden Fall in der Familie gesprochen werden)
- Familien ab 4 Kinder dürfen 2 Au Pairs zum gleichen Zeitraum haben

**Kontakt:**

⇒ Au Pair Agentur Wagner

**Weiterführende Informationen der Bundesagentur für Arbeit für**

- ⇒ Gastfamilien
- ⇒ Au Pairs
- ⇒ Ring Deutscher Au-pair Agenturen e.V.  
[www.aupairworld.net](http://www.aupairworld.net)  
<http://www.au-pairs.de/allesueberaupaira.htm>

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## BEHINDERUNG

### ***Siehe auch:***

- **Frühförderung**
- **Integrative Tageseinrichtung für Kinder**
- **Heilpädagogische Tageseinrichtung für Kinder**
- **Seelisch behinderte Kinder und Jugendliche**

Rat und Hilfe können Menschen mit Behinderungen an vielen und unterschiedlichen Stellen finden. Oftmals ist es hilfreich, sich erst einmal über Grundlegendes zu informieren und sich beraten zu lassen.

### ***Kontakt:***

- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Soziales
- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe
- ⇒ Kreis Soest, Fachbereich Gesundheit
- ⇒ Kreis Soest, Fachbereich Soziales
- ⇒ Kreis Soest, Schulamt
- ⇒ Familienzentrum „NestWerkstatt“

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## BEISTANDSCHAFT

Alle schwangeren Frauen, Mütter, Väter und junge Volljährige, können die Beratung und Unterstützung der Beistandschaft des Jugendamtes in Anspruch nehmen. Beratung und Hilfe erfahren Sie zu Themen, wie:

- Vaterschaft
- Abstammungsrecht
- Unterhalt
- Beurkundungen
- Erklärungen zum Sorgerecht
- usw.

### **Kontakt:**

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## BERUFSBERATUNG

Die Berufsberatung kann von allen Schülern in Anspruch genommen werden.

Die Berater sind auch an den Schulen präsent und stellen dort ihr Angebot vor. Ein Termin zur persönlichen Beratung kann unter der folgenden Adresse abgesprochen werden.

### **Kontakt:**

⇒ Agentur für Arbeit Soest  
[warstein@arbeitsagentur.de](mailto:warstein@arbeitsagentur.de)

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## BERUFSWAHL / BERUFSWAHLORIENTIERUNG

### ***Siehe auch:***

#### ▪ **Arbeit Hellweg Aktiv (AHA) / Bundesagentur f. Arbeit**

Zur Findung eines passenden Berufes bieten die weiterführenden Schulen im Stadtgebiet unterschiedliche Angebote zur Berufswahlorientierung.

In jedem Jahr findet am 4. Donnerstag im April der sogenannte „girls´day“ für Mädchen und „neue Wege für Jungs“ statt. An diesem Tag haben Mädchen und Jungen die Möglichkeit, in einem für sie untypischen Berufsfeld einen Einblick zu bekommen.

Praktika bieten die Chance, den Berufsalltag in einem interessanten Arbeitsfeld kennenzulernen und erste Erfahrungen zu sammeln. Der Praktikumsplatz sollte deshalb mit Bedacht gewählt werden.

Im Kreis Soest wurde ein Berufswahlpass entwickelt. Das Logbuch steht allen Hauptschulen zur Verfügung. In diesem sogenannten „Logbuch“ werden wichtige Stationen während der Schulzeit eingetragen. Bitte fragen Sie an der Schule Ihres Kindes nach den konkreten Angeboten.

Das von der AHA getragene „Übergangsmanagement“ unterstützt die Schulen beim Aufbau von Betriebskontakten und Betriebspatenschaften.

### ***Kontakt:***

⇒ Arbeit Hellweg Aktiv

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## BETREUTES WOHNEN FÜR JUNGE MENSCHEN

Als Betreutes Wohnen werden Wohnformen bezeichnet, in denen Jugendliche und junge Volljährige von sozialpädagogischen Fachkräften betreut werden. Das Angebot richtet sich an junge Menschen, die eine Unterstützung zur selbständigen Lebensführung benötigen. Ziel ist es, dass bei gleichzeitiger Unterstützung zur Bewältigung der Probleme des jungen Menschen ein größtmögliches Maß an Selbständigkeit gewährleistet ist. Betreutes Wohnen kann in unterschiedlichen Formen erfolgen. So gibt es junge Menschen, die einzeln in ihrer Wohnung leben und betreut werden; und junge Menschen, die gemeinsam mit anderen in einer Wohngemeinschaft leben und betreut werden.

### **Kontakt:**

- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe
- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Soziales
- ⇒ LWL-Klinik Warstein
- ⇒ Lebenshilfe e.V.

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## BESUCHSRECHT

Nach einer Trennung und Scheidung soll der Kontakt zum anderen Elternteil und zu den Personen, die dem Kind besonders nahe stehen, erhalten bleiben. Das Besuchsrecht ist immer am Wohl des Kindes orientiert. Eine Besuchsregelung muss den Bedürfnissen und Möglichkeiten des Kindes entsprechen.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## DROGENBERATUNG / SUCHTBERATUNG

Die Arbeit der Drogenberatung zielt auf Suchtgefährdete, Süchtige und deren Angehörige. Ursprüngliche Aufgaben der Drogenberatung sind die Vorbereitung auf und Vermittlung in stationäre Entgiftungs- und Entwöhnungsbehandlungen, Vermittlung in ein Ersatzstoffprogramm sowie die psychosoziale Begleitung während der Ersatzstoffbehandlung.

### **Kontakt:**

- ⇒ Suchtberatungsstelle des Diakonischen Werkes in Warstein
- ⇒ Kreispolizeibehörde Soest, Kommissariat Vorbeugung

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## EHE-, FAMILIEN- UND LEBENSBERATUNG

Ziel der Beratung ist es, einzelnen Paaren und Familien zu helfen, ihre Konflikte zu verarbeiten und ein höheres Maß an persönlicher Entfaltung-, Beziehungs- und Partnerschaftsfähigkeit zu erreichen. Die Beratung soll die Selbständigkeit der Rat suchenden Frauen und Männer fördern und stärken.

### **Kontakt:**

- ⇒ Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle  
(in Lippstadt, Soest, Brilon und Meschede)
- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe
- ⇒ Caritas Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## ELTERNGELD

Für Kinder, die ab dem 01.01.07 geboren werden, kann das Elterngeld beantragt werden. Es tritt an die Stelle des bisherigen Erziehungsgeldes. Elterngeld wird sowohl erwerbstätigen und nicht erwerbstätigen Eltern gezahlt. Auch Eltern, die sich noch in Ausbildung oder einem Studium befinden, haben Anspruch auf Elterngeld. Das Elterngeld wird an Mutter und Vater für max. 14 Monate gezahlt. Entscheidet sich nur ein Elternteil dazu, wegen der Kindererziehung die Arbeitszeit vorübergehend zu reduzieren, wird das Elterngeld max. für 12 Monate gezahlt. Die Höhe des Elterngeldes richtet sich nach dem Einkommen. Es beträgt 67 % des wegfallenden, bereinigten Nettoeinkommens, max. 1.800,00 € im Monat. Das Mindestelterngeld, das Eltern erhalten, die vor der Geburt des Kindes nicht erwerbstätig waren, beträgt 300,00 €.

### **Kontakt:**

[www.bmfsfj.de/Elterngeldrechner/](http://www.bmfsfj.de/Elterngeldrechner/)

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## ERZIEHUNGSBEISTANDSCHAFT

Erziehungsbeistandschaft ist eine individuelle, ambulante Form der Erziehungshilfe für Kinder. Im Vordergrund stehen bei der Erziehungsbeistandschaft die Erhaltung und Stabilisierung der Lebensbezüge innerhalb der Familie und des Lebensumfeldes. Die Erziehungsbeistandschaft unterstützt durch Einzelberatung, Familiengespräche und soziale Gruppenarbeit mit Kindern und Jugendlichen.

***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## ERZIEHUNGSBERATUNG / ERZIEHUNGSBERATUNGSSTELLE

Erziehungsberatung ist eine Hilfe zur Erziehung. Diese Aufgabe wird in Warstein (wie im ganzen Kreis Soest) vom Caritasverband (in Zusammenarbeit mit dem Diakonischen Werk) übernommen. Die Erziehungsberatungsstellen sind eine mögliche Anlaufstelle bei allen Fragen der Erziehung, des Zusammenlebens in der Familie und Problemen, die Kinder und Jugendliche betreffen. Sie kann von Eltern, aber auch Kindern und Jugendlichen selbständig aufgesucht werden. Wie bei anderen Jugendhilfeleistungen, müssen die Hilfen nicht zwangsläufig mit der Vollendung des 18. Lebensjahres enden; sie können auch von jungen Erwachsenen in Anspruch genommen werden.

Der Zugang kann auf freiwilliger Basis - ohne Formalitäten - erfolgen. Für die Ratsuchenden sind die Angebote der Erziehungsberatungsstellen kostenfrei. Es besteht Vertrauensschutz: Die Zusammenarbeit mit anderen Stellen erfolgt nur, wenn die Ratsuchenden zustimmen.

Auch andere Umgangsberechtigte (ohne Sorgerecht, z.B. Großeltern), können die Beratung in Anspruch nehmen, ebenso Fachleute aus dem Erziehungsbereich. Zu den Aufgaben gehören neben Beratung auch (psycho-)therapeutische Angebote, sozialpädagogische Angebote sowie Prävention.

### **Kontakt:**

⇒ Caritas Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## FAMILIENBERATUNG

Das wichtigste Ziel der Familienberatung ist die Stärkung der Erziehungskraft und Selbsthilfe der Familien durch Verbesserung ihrer sozialen und wirtschaftlichen Lage, sowie Erholungs-, Betreuungs-, Bildungs- und Beratungsangebote für Eltern und Kinder.

Der Aufgabenschwerpunkt der Familienberatung liegt in der Aktivierung und Stärkung der Ressourcen der Familie, die zur selbständigen Lösung der familiären Probleme nötig sind. Die Berater geben Hinweise und Anregungen und versuchen gemeinsam mit der Familie Lösungswege und Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Die Familie muss jedoch zur Problembewältigung selbst aktiv werden, indem sie die erarbeiteten Lösungen umsetzt.

### **Kontakt:**

[www.eb-erzbistum-paderborn.de/index.php?id=warstein](http://www.eb-erzbistum-paderborn.de/index.php?id=warstein)

⇒ Caritas Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Beratung in einfachen Fragestellungen:

⇒ Kinder- und Jugendtreff „Alte Berufsschule“

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## FAMILIENPFLEGE

Die Familienpflegerin übernimmt für einen begrenzten Zeitraum hauswirtschaftliche, pflegerische und pädagogische Aufgaben in der Familie, wenn die Mutter oder die Bezugsperson die Versorgung der Familie nicht mehr gewährleisten kann. Gründe können eine akute oder chronische Erkrankung, physische oder psychische Überforderung, ein Klinik- oder Kuraufenthalt und eine Risikoschwangerschaft sein.

### **Kontakt:**

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe  
[www.warstein.de](http://www.warstein.de) > Gesundheit + Soziales > Krankenkassen

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## FAMILIENTHERAPIE

Familientherapie verfolgt das Ziel, Familien oder auch Einzelpersonen in schwierigen Lebenssituationen zu unterstützen und zu befähigen, die Selbsthilfekräfte der Familie oder des Einzelnen zu aktivieren. Familien sollen mit therapeutischen Mitteln und Methoden bestärkt werden, Ziele und Lösungsstrategien zu entwickeln, neue Sichtweisen zu erlangen und inner- und außerfamiliäre Grenzen zu ziehen, um so zu einem zufriedeneren Leben zu finden.

### ***Kontakt:***

⇒ Caritas Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder  
Niedergelassene Familientherapeuten

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## FAMILIENZENTRUM

Tageseinrichtungen für Kinder sollen Knotenpunkt in einem neuen Netzwerk, das Familien umfassend berät und unterstützt, werden. Dafür sollen die vorhandenen Angebote vor Ort stärker miteinander vernetzt und durch die Kindertageseinrichtung gebündelt werden. Frühe Beratung, Informationen und Hilfen sollen so den Eltern über die tägliche Nähe zur Kindertageseinrichtung leichter zugänglich gemacht werden.

### **Kontakt:**

- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe
- ⇒ Familienzentrum „Haus für Kinder“
- ⇒ Familienzentrum „NestWerkstatt“

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## FERIENSPIELE / FERIENFREIZEITEN

In Warstein bieten verschiedene Träger sinnvolle Angebote an, um die Freizeit in den Ferien zu gestalten.

Ferienfahrten, Tagesausflüge und Projekte sind im Programm von Vereinen und Einrichtungen. Die Erstellung eines Programms für das gesamte Stadtgebiet ist geplant. Bis dahin sind die Angebote der lokalen Presse zu entnehmen.

***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## FRAUENHAUS

In Warstein gibt es kein Frauenhaus vor Ort. Frauen, die häusliche Gewalt erlebt haben, erhalten auch mit ihren Kindern Schutz und Zuflucht in einem Frauenhaus in der Region. Die nächstgelegenen Frauenhäuser sind in Soest, Arnsberg, Höxter und Olpe.

Vorstellung des Frauenhauses Soest, entnommen von

[www.kirchenkreis-soest.de/frauenhaus](http://www.kirchenkreis-soest.de/frauenhaus)

*Das Frauenhaus in Soest ist eine Einrichtung der Ev. Frauenhilfe von Westfalen. Es bietet Schutz und Hilfe für Frauen und Kinder in Not - schnell, unbürokratisch, zu jeder Tages- und Nachtzeit. Hier finden Frauen und Kinder, die von Männern psychisch misshandelt werden oder von Misshandlung bedroht sind, Zuflucht, Ruhe, Zeit und Unterstützung, um zu überlegen, was sie in Zukunft tun wollen. Die Mitarbeiterinnen des Frauenhauses stehen ihnen dabei zur Seite und bieten spezialisierte Beratungen und Informationen, auch für Frauen, die nicht im Frauenhaus leben.*

*Gerade im privaten Bereich ist Gewalt gegen Frauen alltäglich und äußert sich in vielfältiger Form. Sie ist subtil und/oder augenscheinlich, mit massiven Einwirkungen auf Leib und Leben. Dabei ist zu beobachten, dass sich viele Frauen mit den bestehenden Gewaltverhältnissen arrangiert haben, diese verharmlosen oder gar abstreiten. Das Überleben in bestehenden Gewaltverhältnissen nimmt den betroffenen Frauen ihre Würde und ihre Stärke.*

*Das Frauenhaus Soest bietet ein umfangreiches Beratungsangebot und überstützt Frauen*

- *bei der Aufarbeitung der persönlichen Gewalterlebnisse*
- *bei der Suche nach der weiteren Lebensperspektive*
- *bei finanziellen Schwierigkeiten*
- *bei juristischen Problemen*
- *bei Erziehungsproblemen im Umgang mit Ämtern und Behörden*

### **Kontakt:**

⇒ Frauenhaus Soest

**Weitere, auch autonome, Frauenhäuser unter:**

[www.frauen-info-netz.de](http://www.frauen-info-netz.de)

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## FREIWILLIGES SOZIALES JAHR

Allgemeine Definition: Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) ist ein sozialer Freiwilligendienst für junge Männer und Frauen zwischen 16 und 27 Jahren. Im Bereich der Evangelischen Kirche wird es als Diakonisches Jahr bezeichnet. Bereiche:

- FSJ im sozialen Bereich
- FSJ im Sport
- FSJ in der Kultur
- FSJ in der Denkmalpflege
- FSJ im ökologischen Bereich

### **Kontakt:**

- ⇒ Adressen für ein FSJ in Warstein
- ⇒ FSJ-Arbeitskreis der bundeszentralen Trägerverbände und Zentralstellen

Es gibt ein Gesetz zur Förderung des freiwilligen sozialen Jahres unter:

<http://bundesrecht.juris.de/sozdig/index.html>

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## FREIWILLIGES ÖKOLOGISCHES JAHR

Mit dem Freiwilligen Ökologischen Jahr (FÖJ) wird jungen Menschen im Alter zwischen 16 bis 27 Jahren ein Angebot unterbreitet, für unsere Umwelt praktisch tätig zu sein und gleichzeitig ökologische und umweltpolitische Zusammenhänge in ihrem gesellschaftlichen Kontext besser zu verstehen.

Das FÖJ kann auch anstatt des Zivildienstes geleistet werden, sofern die Bewilligung des Bundesamts für Zivildienst vorliegt.

### **Informationen unter:**

[www.foej.de](http://www.foej.de)

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## FRÜHFÖRDERUNG

Die Frühförderung bietet Hilfen in der Frühwarnung von Kindern mit Entwicklungsauffälligkeiten und Behinderung. Frühförderung umfasst Diagnostik, Therapie, pädagogische Förderung und Beratung, Anleitung und Stärkung der Eltern. Die Maßnahmen der Frühförderung werden durch die Krankenkassen und den örtlichen Sozialhilfeträger im Rahmen der Eingliederungshilfe, unabhängig vom Einkommen und Vermögen, finanziert.

### **Kontakt:**

- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe
- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Soziales
- ⇒ Kreis Soest, Fachbereich Soziales
- ⇒ Kreis Soest, Fachbereich Gesundheit
- ⇒ Familienzentrum „NestWerkstatt“

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## GEBURTSVORBEREITUNG

Die Geburtsvorbereitung ist für Frauen ab der 25. Schwangerschaftswoche empfehlenswert. Die Kursangebote beinhalten häufig die Förderung der psychosomatischen Körperwahrnehmung, Bewegungsübungen, Atemtraining und Entspannungstechniken.

### **Kontakt:**

- Örtlich ansässige Hebammen
- ⇒ Krankenhaus „Maria Hilf“
- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## GEWALT IN DER FAMILIE

Erziehung soll gewaltfrei erfolgen, (Ehe-)Partner sollten gewaltfrei zusammen leben können. Geschieht dies nicht, haben Betroffene verschiedene Möglichkeiten, die Situation zu verändern. So besteht in schwierigen Situationen, z.B. neben dem Gang in ein Frauenhaus, seit einiger Zeit auch die gesetzliche Möglichkeit, den Gewalt ausübenden Teil aus der Wohnung zu verweisen.

Unterhalb dieser Möglichkeit bieten aber auch Jugendamt wie Erziehungsberatungsstelle Beratung an, um die Situation zu verändern und den Betroffenen Hilfe zu leisten. Dabei steht der Schutz der Kinder im Vordergrund.

Auch der Gewalt ausübende Teil kann / sollte Hilfe in Anspruch nehmen. Dabei kann oft davon ausgegangen werden, dass zu gewaltsamen „Erziehungsmethoden“ gegriffen wird, aus Hilflosigkeit, Probleme anders zu lösen. Auch Dritte können dem Jugendamt Meldung machen, wenn sie das Wohl eines Kindes durch gewaltsame Erziehungsmethoden gefährdet sehen. Im Bedarfsfall werden Hilfsangebote gemacht. Das Jugendamt ist zum Eingreifen verpflichtet, wenn sich keine andere Möglichkeit, das Wohl von Kindern zu gewährleisten, finden lassen.

### **Kontakt:**

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## GLEICHSTELLUNGSSTELLE

Die Gleichstellungsstelle ist eine Institution innerhalb einer Behörde, einer Gemeinde oder eines Unternehmens, die sich mit der Förderung und Durchsetzung der Gleichberechtigung und Gleichstellung von Frauen und Männern befasst. Das Amt der Gleichstellungsbeauftragten wird in der Regel von einer Frau wahrgenommen.

### **Kontakt:**

⇒ Stadt Warstein, Gleichstellungsbeauftragte

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## GROßELTERN ALS UMGANGSBERECHTIGTE

Großeltern als Umgangsberechtigte können Beratung in Anspruch nehmen. Ansprechpartner sind Jugendamt und Erziehungsberatungsstellen.

***Kontakt:***

- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe
- ⇒ Caritas Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## GRUPPEN FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Vereine, (z.B. Sport-, Karnevalsvereine,) aber auch Kirchengemeinden, bieten Gruppen mit unterschiedlichen Betätigungsfeldern für Kinder und Jugendliche an. Thematisch weniger gebundene Gruppen sind über Kirchengemeinden oder auch Jugendzentren zu finden. Inwieweit diese Gruppen schwierigere Kinder oder Kinder mit Leistungseinschränkungen integrieren können, hängt einerseits von der Zielsetzung der Gruppen, nicht unerheblich aber auch vom Problembewusstsein der jeweiligen Gruppenleiter ab, über das man sich im Einzelgespräch einen Eindruck verschaffen sollte.

Sozialpädagogisch, pädagogisch oder therapeutisch betreute Gruppen sind z. B. über Familienzentren, Jugendamt oder Beratungsstelle zu erfragen.

Regelmäßig wiederkehrend bietet das Jugendamt soziale Trainingsgruppen an.

Die Erziehungsberatungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder bietet im Zusammenhang mit Eltern- oder Familienberatung sozialpädagogisch betreute Kleingruppen sowie spieltherapeutisch ausgerichtete Gruppenbetreuungen an.

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

HAUSHALTSHILFE

***Siehe auch:***

- **Familienpflege**

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## HEBAMMEN

Hebammen unterstützen und beraten (werdende) Mütter und Väter während der Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit. Jede gesetzliche, krankenversicherte Frau hat einen Anspruch auf Hebammenhilfe. Die Krankenkassen zahlen 12 Beratungen in der Schwangerschaft und die Kosten der Nachsorge bis 8 Wochen nach der Geburt. Bis zum 10. Tag nach der Geburt hat jede Mutter Anspruch auf mindestens täglich einen Besuch der Hebamme. Bis ihr Kind 8 Wochen alt ist, kann sie darüber hinaus 16 x die Hebamme um Rat bitten. Bei Bedarf können noch bis zum Ende der Stillzeit Beratungsgespräche vereinbart werden. Vor der Entscheidung über Art und Umfang der Hebammenbetreuung sollte die Frage der Kostenübernahme mit der Krankenversicherung besprochen und geklärt werden.

### ***Kontakt:***

Örtlich ansässige Hebammen

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## HEILPÄDAGOGISCHE TAGESEINRICHTUNGEN FÜR KINDER

In heilpädagogischen Tagesstätten werden die Kinder in Kleingruppen betreut und durch pädagogisch-therapeutische Angebote gefördert. Mögliche Defizite in der sensorischen, motorischen, intellektuellen oder lebenspraktischen Entwicklung werden therapeutisch bearbeitet.

### **Kontakt:**

- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe
- ⇒ Kreis Soest, Fachbereich Gesundheit
- ⇒ Heilpädagogische Tageseinrichtung Katrop

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## HILFE ZUR ERZIEHUNG

Eltern haben einen Rechtsanspruch auf Hilfen zur Erziehung, wenn ohne sie eine gedeihliche Entwicklung des Kindes oder Jugendlichen in einem Maße gefährdet wäre, dass körperliche, geistige, soziale oder seelische Beeinträchtigung des jungen Menschen befürchtet werden müssen. Oft sind es die Lebensbedingungen oder belastende Lebensereignisse, die den Bedarf begründen. Für die Gewährung einer geeigneten Hilfe zur Erziehung ist grundsätzlich das örtliche Jugendamt zuständig. Die Durchführung der jeweiligen Hilfen erfolgt oft durch freie Träger der Jugendhilfe.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## HEIMERZIEHUNG

Heimerziehung beinhaltet heutzutage eine betreute Wohnform über Tag und Nacht, in der Kinder und Jugendliche individuell, durch Verbindung von Alltagsleben mit therapeutischen und pädagogischen Angeboten, in ihrer Entwicklung gefördert werden.

Entsprechend dem Alters- und Entwicklungsstand des Kindes oder Jugendlichen wird

- eine Rückkehr in die Familie (nach Verbesserung der Erziehungsbedingungen) versucht,
- die Erziehung in einer Pflegefamilie vorbereitet,
- oder eine auf längere Zeit festgelegte Lebensform geboten, die nach einer Verselbständigung auf ein eigenständiges Leben vorbereitet.

### **Kontakt:**

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

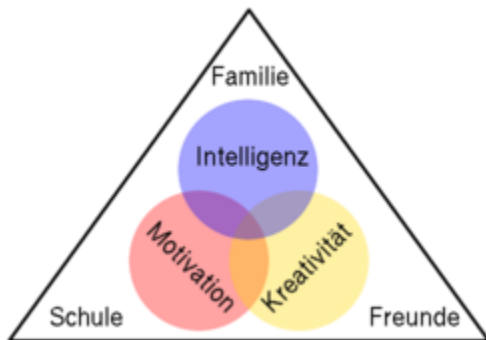
## HOCHBEGABUNG

Mit dem Begriff „Hochbegabung“ bezeichnet man nicht eine bestimmte Höchstleistung, sondern ganz allgemein die Möglichkeit, das Vermögen eines Menschen, herausragende Leistungen zu vollbringen. D. h., Hochbegabung führt nicht automatisch zu außerordentlichen Leistungen, sondern es müssen Bedingungen innerhalb der Familie, im Kindergarten, in der Schule und im weiteren Umfeld geschaffen werden, in denen sich besondere Begabungen auch entfalten können.

Nach Heller kann sich Hochbegabung in folgenden Bereichen zeigen:

- **Intellektuelle** Fähigkeiten ( sprachliche, mathematische, technisch-konstruktive, abstrakte, begrifflich-logische, etc., Fähigkeiten)
- **Sozial-emotionale** Fähigkeiten
- **Musisch-künstlerische** Fähigkeiten
- **Musikalische** Fähigkeiten
- **Kreativität** (sprachliche, mathematische, technische, gestalterische, etc. Kreativität)
- **Psychomotorische** Fähigkeiten (Sport, Tanz, etc.)
- **Praktische** Intelligenz

Das triadische Interpendenzmodell nach Mönks zeigt, welche Faktoren für eine Hochbegabung zusammen kommen müssen. Das soziale Umfeld muss anregend und ermutigend auf das Kind wirken; auch Förderung und Unterstützung sind wichtig. Gleichermaßen muss aber auch das Kind den Willen haben, sein Potential auszuschöpfen und konsequent darin sein.



Merkmale einer Hochbegabung können u.a. sein:

### *In Bezug auf **Lernen und Denken***

- Hohes Detailwissen und sehr gutes Verständnis von Zusammenhängen
- Ungewöhnlich ausgeprägter Wortschatz und sprachlicher Ausdruck
- (frühes) Interesse an Büchern, die weit über dem Altersniveau liegen
- Bevorzugt selbständige Arbeit, hohe Ziele

### *In Bezug auf das **Arbeitsverhalten und Interessen***

- Starke Vertiefung in bestimmte Probleme
- Perfektionistische Ansprüche
- Langeweile bis hin zur Arbeitsverweigerung bei Routineaufgaben

### *In **Kindergarten, Schule und sozialem Umfeld (Beispiele)***

- Kein Interesse an altersgemäßen Beschäftigungen
- Stören der anderen Kinder, um Aufmerksamkeit zu erlangen
- Außenseiterposition (das Kind fühlt sich unverstanden)
- Perfektionistisch und sehr kritisch in Bezug auf Leistungen
- Ständig kritisches Hinterfragen von Autoritäten
- Wahl deutlich älterer Freunde

Stellen Sie mehrere dieser Merkmale aus verschiedenen Bereichen bei Ihrem Kind fest und vermuten Sie als mögliche Ursache eine Hochbegabung, sollten Sie mit den Erziehern/innen oder Lehrern/innen Ihres Kindes sprechen, damit ggf. eine genauere Diagnostik durch

Schulpsychologen und/oder Sonderpädagogen für weiterführende Fördermaßnahmen vorgenommen werden kann.

**Quellen und Verweise:**

Dr. Nicolas Gumpert, Ursachen der Hochbegabung

[www.logios.de/hochbegabung.htm](http://www.logios.de/hochbegabung.htm)

<http://de.wikipedia.org/wiki/Hochbegabung>

**Kontakt:**

- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe
- ⇒ Caritas Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder
- ⇒ Schulpsychologische Beratungsstelle im Kreis Soest  
Die jeweils zuständige Schule

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

**Impfkalender  
für Säuglinge, Kinder und Jugendliche  
der Ständigen Impfkommission (STIKO)  
Stand Juli 2007**

Empfohlenes Impfalter:	Standardimpfungen	Impfungen bei speziellem Anlass:
<b>ab dem Alter von 2 Monaten</b>	<p>1. Impfung gegen: Tetanus (T), Diphtherie (D), Keuchhusten bzw. Pertussis (aP), Haemophilus influenzae Typ b (Hib), Kinderlähmung bzw. Polio (IPV) und Hepatitis B-Impfung (HB) 6-fach Kombinationsimpfung (DTPa-IPV-Hib-HepB) empfohlen</p> <p>1. Pneumokokken-Konjugat-Impfung</p>	
<b>ab dem Alter von 3 Monaten</b>	<p>2. Impfung gegen: Tetanus (T), Diphtherie (D), Pertussis (aP), Haemophilus influenzae Typ b (Hib), Polio (IPV) und Hepatitis B-Impfung (HB) 6-fach Kombinationsimpfung (DTPa-IPV-Hib-HepB) empfohlen. Bei Kombinationsimpfstoffen ohne Pertussiskomponente kann die Dosis gegen Haemophilus influenzae Typ b (Hib), Polio (IPV) und Hepatitis B (HB) entfallen.</p> <p>2. Pneumokokken-Konjugat-Impfung</p>	
<b>ab dem Alter von 4 Monaten</b>	<p>3. Impfung gegen: Tetanus (T), Diphtherie (D), Pertussis (aP), Haemophilus influenzae Typ b (Hib), Polio (IPV) und Hepatitis B-Impfung (HB), 6-fach Kombinationsimpfung (DTPa-IPV-Hib-HepB) empfohlen</p> <p>3. Pneumokokken-Konjugat-Impfung</p>	
<b>im Alter von 11 - 14 Monaten</b>	<p>4. Impfung gegen: Tetanus (T), Diphtherie (D), Pertussis (aP), Haemophilus influenzae Typ b (Hib), Polio (IPV) und Hepatitis B-Impfung (HB) 6-fach Kombinationsimpfung (DTPa-IPV-Hib-HepB) empfohlen</p> <p>4. Pneumokokken-Konjugat-Impfung</p> <p>1. Masern-Mumps-Röteln (MMR) - Impfung</p> <p>1. Meningokokken-C-Impfung (im Alter ab 12 Monaten)</p> <p>Windpocken- bzw. Varizellen-Impfung (zwischen der 1. und 2. Impfung sollten 4 bis 6 Wochen liegen)</p>	

<p><b>im Alter von 15 - 23 Monaten</b></p>	<p>2. Masern-Mumps-Röteln (MMR) - Impfung</p>	
<p><b>Ende 2. Lebensjahr bis 5. Lebensjahr</b></p>	<p>Pneumokokken-Konjugat-Impfung (wenn bisher nicht geimpft)</p>	<p>Gefährdete Kleinkinder mit:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Angeborenem Immundefekt</li> <li>2. Chronischer Krankheit von Atmungsorganen, Nieren, Herz- Kreislauforganen, bei Diabetes mellitus, Stoffwechselerkrankungen, Neurologischen Erkrankungen, vor Organtransplantation, vor immunsuppr. Therapie</li> </ol> <p>Personen mit fortbestehender gesundheitlicher Gefährdung können ab 2 Jahren ggf. zusätzlich Pneumokokken-Polysaccharid-Impfstoff erhalten. Mindestabstand 2 Monate. (Bitte Fach-Info beachten)</p>
<p><b>im Alter von 5 - 6 Jahren</b></p>	<p>Auffrischimpfungen (nicht früher als 5 Jahre nach der vorhergehenden letzten Dosis): - Tetanus-Diphtherie-Pertussis (TdaP) Kombinationsimpfung, reduzierter Gehalt an Diphtherie-Toxin</p>	
<p><b>im Alter von 9 - 17 Jahren</b></p>	<p>Auffrischimpfungen (nicht früher als 5 Jahre nach der vorhergehenden letzten Dosis): - Tetanus-Diphtherie-Pertussis-Polio (vorzugsweise kombiniert als TdaP-IPV)</p> <p>Hepatitis B (HB) für ungeimpfte Jugendliche bzw. zur Komplettierung eines unvollständigen Impfschutzes</p> <p>Varizellen-Impfung für alle Jugendlichen, die bisher keine Windpocken durchgemacht haben</p> <p>Impfung gegen Humane Papilloma Viren (HPV) für Mädchen im Alter von 12 - 17 Jahren (3 Impfungen erforderlich)</p>	<p>Speziell vor Geburt eines Kindes bzw. für <b>Frauen mit Kinderwunsch</b> sollte für diese und für enge Haushaltskontakte und Betreuer des Neugeborenen überprüft werden, ob ein adäquater Immunschutz (Impfung oder mikrobiologisch bestätigte Erkrankung innerhalb der vergangenen 10 Jahre) gegen Pertussis vorliegt. Dieser sollte ggf. mit einem <b>Kombinationsimpfstoff (TdaP)</b> unter Berücksichtigung der Indikation der anderen im Impfstoff enthaltenen Antigene aktualisiert werden.</p>

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## INTEGRATIVE TAGESEINRICHTUNG FÜR KINDER

Das Gesetz für Tageseinrichtungen für Kinder (ab dem 01.08.08 das Kinderbildungsgesetz) sieht vor, dass Kinder mit und ohne Behinderung Kindertageseinrichtungen besuchen können. Mit dem Ziel der beiderseitigen, besseren Förderung und Integration, gibt es das Angebot der integrativen Gruppen in Tageseinrichtungen. Durch Leben und Spielen in der Gruppe sollen sich behinderte und nicht behinderte Kinder kennen lernen und gemeinsam entwickeln. Die integrativen Einrichtungen zeichnen sich durch kleinere Gruppen und höhere Personalschlüssel aus.

**Kontakt:**

[www.warstein.de](http://www.warstein.de) > Ki-Ta-Einrichtung

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## INTEGRATIVE SCHULEN (SCHWERPUNKTSCHULEN FÜR DEN GEMEINSAMEN UNTERRICHT BEHINDERTER UND NICHT BEHINDERTER KINDER)

Für Kinder mit einem sonderpädagogischen Förderbedarf besteht die Möglichkeit, dass sie eine Regelschule besuchen. Es handelt sich dabei um sog. Schwerpunktschulen für den gemeinsamen Unterricht behinderter und nicht behinderter Kinder. Das Zustandekommen dieser Förderung ist von verschiedenen Voraussetzungen abhängig. Bis auf wenige Ausnahmen konzentriert sich der gemeinsame Unterricht auf Grundschulen.

### **Kontakt:**

⇒ Kreis Soest, Schulamt

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## INOBHUTNAHME

- a) Kinder, die darum bitten
- b) Kinder, die gefährdet sind

Bei einer vorübergehenden Inobhutnahme werden Kinder und Jugendliche zeitweise in sog. Bereitschaftsstellen aufgenommen. In dieser Zeit soll die Familienkrise beruhigt oder eine weitere Perspektive erarbeitet werden. Den Kindern, Jugendlichen und Familien stehen dabei pädagogische Fachkräfte zur Seite. Die Inobhutnahme dient dem Schutz des Kindes und der Abklärung eines möglichen Hilfebedarfes. Ist die Rückkehr des Kindes oder des Jugendlichen in die Familie nicht mehr möglich, sind die pädagogischen Fachkräfte bei der Gestaltung der Trennung und der Weitervermittlung in eine andere Einrichtung behilflich.

Jugendämter dürfen, wenn das Wohl des Kindes gefährdet ist und die Eltern nicht bereit und in der Lage sind, die Gefährdungssituation zu beenden, ohne weitere Kontrollinstanz eine Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen durchführen.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## JUGENDAMT

Das Jugendamt der Stadt Warstein ist zuständig für die Jugendhilfe in allen Ortschaften der Stadt Warstein. Die Aufgaben des Jugendamtes sind vielfältig und sollen hier nur in Stichworten benannt werden. Adoptionsvermittlung / Beistandschaften / Beratung, Hilfen und Unterstützung für Familien / Eltern- und Familienbildung, / Erziehungsbeistandschaften, / Jugendgerichtshilfe / Jugendhilfeplanung / Jugendsozialarbeit / Kinder- und Jugendarbeit / Kinder- und Jugendschutz / Pflegekinderdienst / Schulsozialarbeit / Tageseinrichtungen für Kinder / Tagespflege / Unterhaltsvorschuss / Vormundschaften.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## JUGENDFÖRDERUNG

Jugendförderung ist ein Teil der Jugendarbeit. Zielgruppen der Jugendförderung sind Kinder und Jugendliche, aber auch Eltern und Pädagogen. Jugendförderung hat das Ziel, das Engagement von jungen Menschen für die Gesellschaft zu unterstützen, unabhängig von kulturellen, körperlichen, geschlechtsspezifischen, interkulturellen oder ökonomischen Bedingungen. Durch das eigene Mitgestalten sollen junge Menschen eigene Erfahrungen sammeln, an Selbstvertrauen gewinnen und weitere Perspektiven für die eigene Zukunft erhalten.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## JUGENDGERICHTSHILFE

Die Jugendgerichtshilfe ist für alle Jugendlichen und Heranwachsenden (d.h. für 14- bis unter 21-Jährige) in sämtlichen Stadien eines Ermittlungs- und Jugendgerichtsverfahrens zuständig. Sie bringt die erzieherischen, sozialen und pädagogischen Gesichtspunkte gegenüber der Polizei, dem Staatsanwalt und dem Gericht ein.

Die Jugendgerichtshilfe prüft, ob und inwieweit Leistungen der Jugendhilfe oder andere soziale Maßnahmen in Betracht kommen. Damit muss die Jugendgerichtshilfe für die betroffenen jungen Menschen Hilfe anbieten, gewähren, vermitteln oder organisieren. Ein besonderes Anliegen der Jugendgerichtshilfe ist es, außergerichtliche Einigungen (Diversionsverfahren), z.B. durch Konfliktschlichtung oder Täter-Opfer-Ausgleich zu fördern.

### **Kontakt:**

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## JUGENDFREIZEITSTÄTTEN

Jugendfreizeitstätten sind Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit zur Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen (z.B. Jugendhäuser, Jugendcafés, Teestuben, Häuser der offenen Tür, etc.). Träger dieser Einrichtungen sind Gemeinden, Jugendverbände, Jugendvereine, Organisationen der Jugendarbeit und Initiativgruppen. Sie richten sich grundsätzlich an alle Kinder und Jugendliche und bieten im Rahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit Angebote zur Freizeitgestaltung, kultureller und politischer Bildung an.

### **Kontakt:**

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe  
[www.warstein.de](http://www.warstein.de) > Kind, Familie, Senioren > Jug.-Freiz.-Einrichtungen

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## JUGENDVERBÄNDE UND -VEREINE

Jugendverbände sind freiwillige Zusammenschlüsse junger Menschen mit dem Ziel, individuelle, soziale und politische Orientierung durch Erziehung und Bildung zu vermitteln. Die Jugendverbandsarbeit soll Kinder und Jugendliche zur Selbstbestimmung befähigen und zur gesellschaftlichen Mitverantwortung und zu sozialem Engagement anregen und hinführen.

### **Kontakt:**

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## JUGENDSOZIALARBEIT

Jugendsozialarbeit ist der Teilbereich der Jugendhilfe, der die berufliche und gesellschaftliche Integration junger Menschen und deren Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zum Ziel hat. Zielgruppen der Jugendsozialarbeit sind sozial Benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen bis zum 27. Lebensjahr.

Sozial benachteiligte Jugendliche sind Jugendliche, die aufgrund ihres familiären und sozialen Umfeldes, ihrer ethnischen oder kulturellen Herkunft oder aufgrund ihrer ökonomischen Situation Benachteiligungen erfahren haben, die ihnen die Integration in die Gesellschaft und den Übergang von der Schule in den Beruf erschweren.

Individuell beeinträchtigt sind hingegen Jugendliche, die beispielsweise an Lernstörungen oder Lernbeeinträchtigungen leiden, die psychische oder physische Beeinträchtigungen haben, die drogenabhängig geworden sind oder bereits eine kriminelle Karriere hinter sich haben.

### **Kontakt:**

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## JUGENDSCHUTZ

Erzieherischer Jugendschutz ist Teil der Jugendarbeit. Seine Angebote umfassen alle Maßnahmen, die sich an Kinder, Jugendliche, Eltern und an die gesamte Öffentlichkeit richten. Jugendschutz will Gefährdungen von Kindern und Jugendlichen vorbeugen, bzw. entgegenwirken und durch Information, Beratung und erzieherischer Impulse positive Aspekte setzen.

### **Kontakt:**

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## JUNGE MÜTTER

### ***Siehe auch:***

- **Krabbelgruppe**
- **Beistandschaft**
- **Neugeborene**
- **Eltern**
- **Erziehungsberatung/Erziehungsberatungsstelle**
- **Finanzen**

Die Zahl der jungen, sprich minderjährigen Mütter, nimmt zu. Junge Mütter brauchen besonders viel Unterstützung. Kinder einer minderjährigen Mutter stehen regelmäßig unter gesetzlicher Amtsvormundschaft. Die Eltern der minderjährigen Mütter haben weiterhin das Sorgerecht für die Tochter, nicht aber für das Enkelkind.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## JUNGENARBEIT

Jungenarbeit versucht, mit der besonderen Blickrichtung auf Jungen, geschlechtsspezifischen und Geschlechtsrollen bedingten Fragen und Schwierigkeiten nachzugehen. Dies geschieht zurzeit in Form von Projekten an Schulen (unter Einbeziehung von Lehrkräften), Elternabenden, in Form von Weiterbildungsangeboten an Erzieherinnen und Pädagogen. „Gender-bewusste“ Sichtweisen fließen zusätzlich in Einzelberatung, aber auch bei Gruppenarbeit mit Jungen, ein. Auf Kreisebene hat sich ein Arbeitskreis „Jungenarbeit“ (AJAKS) gegründet. Jugendamt und Erziehungsberatungsstelle der Stadt arbeiten dort mit; der Arbeitskreis ist über diese beiden Stellen zu erreichen.

### **Kontakt:**

⇒ Caritas Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder (AJAKS / Holger Rick)

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## KINDER- UND JUGENDÄRZTLICHER DIENST

Der kinder- und jugendärztliche Dienst ist eine Einrichtung des öffentlichen Gesundheitswesens. Wahrgenommen werden die kinder- und jugendärztlichen Aufgaben vom Kreis Soest, Fachbereich Gesundheit. Zu den Aufgaben des Dienstes gehören die ärztliche und heilpädagogische Beratung von entwicklungsverzögerten und behinderten Kindern und Jugendlichen im Alter von 0 bis 18 Jahren, Schuleingangsuntersuchungen, Beratungsgespräche in Kindergärten und Schulen.

***Kontakt:***

⇒ Kreis Soest, Fachbereich Gesundheit

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## KINDER- UND JUGENDERHOLUNG

### ***Siehe auch:***

#### ▪ **Ferienspiele / Ferienfreizeiten**

Für Kinder und Jugendliche werden von einer Vielzahl von Vereinen, Jugendverbänden, Kirchengemeinden und anderen Institutionen Ferienfreizeiten angeboten. Die Ferienfreizeiten sollen den Kindern / Jugendlichen Erholung und Entspannung bieten und ihnen soziale Erfahrungen vermitteln.

### ***Kontakt:***

- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe
- ⇒ Kreis Soest, Fachbereich Jugend

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## KINDERGARTEN, TAGESEINRICHTUNGEN FÜR KINDER

Kindergärten und Tageseinrichtungen für Kinder ergänzen mit ihrem Angebot die familiäre Erziehung. In den Einrichtungen werden Kinder unterschiedlicher Altersgruppen umfassend in ihrer Entwicklung gefördert und betreut. Darüber hinaus haben die Einrichtungen einen Bildungsauftrag. Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren haben einen gesetzlichen Anspruch auf einen Kindergartenplatz. Auch für unter 3-jährige und über 6-jährige Kinder stehen Plätze in Einrichtungen zur Verfügung.

Für den Besuch eines Kindergartens / einer Tageseinrichtung werden Elternbeiträge erhoben. Die Höhe des Elternbeitrages ist abhängig vom Einkommen der Eltern und von der wöchentlichen Betreuungszeit.

### **Kontakt:**

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe  
[www.warstein.de](http://www.warstein.de) > Kind, Familien, Senioren > Ki-Ta-Einrichtung

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## KINDERGELD

Das Kindergeld wird einkommensunabhängig gezahlt. Es ist nach der Zahl der Kinder gestaffelt und beträgt:

- für das erste, zweite und dritte Kind monatlich 154,00 €
- für das vierte und jedes weitere Kind monatlich 179,00 €

Ab dem 01. Januar 2007 gilt:

Kindergeld gibt es grundsätzlich

- für alle Kinder bis zum 18. Lebensjahr,
- für Kinder in Ausbildung, die im Jahr 2007 das 26. oder 27. Lebensjahr vollenden (Geburtsjahrgänge 1980 und 1981) weiterhin bis zum 27. Lebensjahr,
- für Kinder in Ausbildung, die im Jahr 2007 das 25. Lebensjahr vollenden (Geburtsjahrgang 1982) bis zum 26. Lebensjahr,
- für Kinder in Ausbildung, die im Jahr 2007 das 24. Lebensjahr vollenden oder noch jünger sind bis zum 25. Lebensjahr (ab Geburtsjahrgang 1983),
- für arbeitslose Kinder bis zum 21. Lebensjahr.

Für Kinder, die wegen fehlendem Ausbildungsplatz eine Berufsausbildung nicht beginnen oder fortsetzen können, gelten die oben genannten Regelungen für Kinder in Ausbildung. Das Kindergeld für ein Kind über 18 Jahre entfällt bei eigenem Kindeseinkommen ab 7.680 € im Jahr.

Das Kindergeld wird an die Person ausgezahlt, in deren Obhut sich das Kind befindet. Lebt das Kind mit beiden Eltern zusammen, können diese bestimmen, wer von ihnen das Kindergeld erhalten soll.

Die Auszahlung des Kindergeldes erfolgt in der Regel durch die Familienkassen bei den Agenturen für Arbeit

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

KINDER- UND JUGENDPSYCHIATRIE

***Siehe auch:***

▪ **Tagesklinik**

- Psychische Erkrankung

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## KINDESMISSHANDLUNG

In den Fällen, in denen Kinder von körperlicher und/oder seelischer Misshandlung betroffen sind, oder der Verdacht auf eine solche Misshandlung besteht, ist zum Schutz des jungen Menschen unverzüglich eine Hilfe einzuleiten. Erste Anlaufstelle ist der Allgemeine Soziale Dienst des Jugendamtes. In akuten Gefährdungssituationen kann auch der Notruf der Polizei angerufen werden.

### ***Kontakt:***

- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe
- ⇒ Kreispolizeibehörde Soest
- ⇒ Polizeidienststelle Warstein

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## KINDESWOHLGEFÄHRDUNG

Eine Kindeswohlgefährdung liegt vor, wenn ein Kind körperliche oder seelische Gewalt erfährt, wenn es stark vernachlässigt wird, wenn die lebensnotwendige Grundversorgung nicht gewährleistet ist (Ernährung, Kleidung, Hygiene, gesundheitliche Versorgung, emotionale Zuwendung, u.a.), oder wenn Eltern / Personensorgeberechtigte ihrer Aufsichtspflicht nicht nachkommen. Jeder Bürger ist verpflichtet, eine beobachtete oder vermutete Kindeswohlgefährdung den entsprechenden Stellen zu melden, damit das Kind geschützt werden kann.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## KOMPETENZAGENTUREN

Den eigenen Berufsweg zu finden, ist für viele Jugendliche nicht einfach. Wenn dann noch schwierige Lebenslagen wie fehlender Schulabschluss oder Ausbildungsabbruch, soziale und familiäre Probleme, Kriminalität oder individuelle Beeinträchtigungen hinzu kommen, kann der Übergang von der Schule in den Beruf für Jugendliche zu einem kaum lösbaren Problem werden.

Genau hier setzt die Arbeit der Kompetenzagentur Hellweg an. Sie unterstützt besonders benachteiligte Jugendliche dabei, ihren Weg in Beruf und Gesellschaft zu finden und verhilft ihnen zu einer eigenständigen Lebensführung. Kompetenzagenturen bauen Brücken in die Zukunft, indem sie intensive Kooperationen mit der Jugendhilfe, der Arbeit Hellweg Aktiv **AHA**, den Arbeitsagenturen, den Schulen und anderen wichtigen Partnern vor Ort entwickeln.

### **Kontakt:**

⇒ INITEC gGmbH  
[gutshof@ini.de](mailto:gutshof@ini.de)

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## KRABELGRUPPEN

Krabbelgruppen bieten die Möglichkeit der Kontaktaufnahme des Austausches und des gemeinsamen Erlebens zwischen Eltern und Kindern, bevor die Kinder die Kindertageseinrichtung besuchen. Krabbelgruppen nutzen häufig die Räumlichkeiten von Kindertageseinrichtungen und Räume der Kirchengemeinden.

Von Erzieherinnen fachlich begleitete Krabbelgruppen finden Sie in den Familienzentren.

### ***Kontakt:***

[www.warstein.de](http://www.warstein.de) > Kind, Familie, Senioren > Familienzentren

[www.warstein.de](http://www.warstein.de) > Kind, Familie, Senioren > Ki-Ta-Einrichtung

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## MIGRATIONSDIENST / MIGRATIONSBERATUNG

Familien, die aus einem anderen Land und damit auch einem anderen Kulturkreis nach Deutschland eingewandert sind, benötigen oftmals spezielle Beratung und Unterstützung. Migrationsberatungsstellen informieren und beraten diese Familien, um ihre sprachliche, soziale und berufliche Eingliederung zu fördern.

### **Kontakt:**

⇒ AWO Migrationsdienst

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## OFFENE GANZTAGSSCHULE (OGS)

Grundsätzlich lassen sich die beiden Formen **Offene Ganztagschule (OGS)** und **Gebundene Ganztagschule (GGS)** unterscheiden.

- Die offene Ganztagschule bietet zusätzlich zum planmäßigen Unterricht am Vormittag nach einem betreuten Mittagessen außerunterrichtliche Angebote am Nachmittag an. Unabhängig vom Stundenplan ist eine lückenlose Betreuung der Schüler bis mindestens 15.00 Uhr, teilweise auch bis 16.00 Uhr, gewährleistet. Die Teilnahme am Nachmittagsangebot ist nicht für jeden Schüler der Schule verpflichtend, sondern findet nur für den Teil der Schüler statt, deren Eltern ihr Kind für die OGS (verbindlich für mindestens ein Schulhalbjahr) angemeldet haben.
  - Der Elternbeitrag richtet sich nach dem Einkommen und ist wie im Kindergarten gestaffelt. Der größte Teil der Kosten wird aus Landes- und städtischen Mitteln gedeckt. Auch die Kosten für das Mittagessen (ca. 50,00 € pro Monat) können bei Bedarf bezuschusst werden.
  - Die Gruppengröße orientiert sich an der Schulform: In der Grundschule sind das 25 Kinder pro Gruppe, in der Förderschule 12 Kinder. Das Betreuungsangebot findet an allen Schultagen, an beweglichen Ferientagen und zum Teil auch in den Ferien statt; geschlossen ist die OGS jeweils für drei Wochen in den Sommerferien und eine Woche in den Weihnachtsferien. Das Nachmittagsangebot wird sowohl von Lehrern als auch von anderen pädagogisch qualifizierten Mitarbeitern durchgeführt, z.B. Angebote im Bereich Sport, Musik, kreatives Gestalten, Vorlesen, Kochen und Backen usw.. Oft werden Kooperationsvereinbarungen mit Vereinen (z.B. Sportverein, Musikschule) genutzt. Von Montag bis Donnerstag findet eine qualifizierte Hausaufgabenbetreuung statt, jeweils eine Hausaufgabenzeit vor bzw. nach dem Mittagessen.

OGS-Gruppen wurden in allen Grundschulen sowie der Förderschule der Stadt Warstein eingerichtet:

- Johannes-Grundschule Allagen
  - Grundschule Westerberg Belecke
  - Christophorusschule Hirschberg
  - St. Margarethaschule Sichtigvor
  - Grundschule Suttrop
  - Johann-Gutenberg-Schule Warstein
  - Lioba-Schule Warstein
  - Grimmeschule Warstein, Förderschule mit dem Schwerpunkt „Lernen“
- Die gebundene Ganztagschule ist eine Tagesschule. Die Anwesenheit ist für alle Schüler vor- und nachmittags Pflicht. Der Fächer- und Zeitrhythmus ist durch die Unterrichtsverteilung auf Vor- und Nachmittage weitgehend geändert. Auch in der GGS wird den Schülern ein Mittagessen bereitgestellt. In den Ferienzeiten ist die Schule geschlossen.

In Warstein gibt es die gebundene Form der Ganztagschule zurzeit noch nicht.

Quellen und Verweise: MSW NRW , BASS 2007/08 12-63 Nr.4

### **Kontakt:**

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Schule, Sport, Kultur

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## OFFENE KINDER- UND JUGENDARBEIT

### ***Siehe auch:***

#### ▪ **Jugendfreizeitstätten**

Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit richten sich grundsätzlich an alle Kinder / Jugendliche. Den jungen Menschen werden Räume als Treffpunkte zur Verfügung gestellt. Der Besuch einer offenen Jugendeinrichtung ist kostenfrei, freiwillig und nicht an Mitgliedschaft gebunden. Die Einrichtungen werden von hauptamtlichen und ehrenamtlichen pädagogischen Fachkräften geleitet. Sie stehen den Kindern / Jugendlichen als Ansprechpartner zur Verfügung und entwickeln gemeinsam mit ihnen ein vielfältiges Freizeitprogramm.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## ONLINEBERATUNG (für Familien, Eltern, Jugendliche und Kinder)

Bei Erziehungsfragen oder Problemen beim Zusammenleben in der Familie finden sich auch Beratungsangebote im Internet.

Unter der Adresse: [www.eb-erzbistum-paderborn.de](http://www.eb-erzbistum-paderborn.de) erreicht man bei Angabe der Postleitzahl des Wohnortes eine der (katholischen) Erziehungsberatungsstellen (im Kreis Soest die Beratungsstelle in Werl, die für die anderen Beratungsstellen mit das Kreisgebiet als Zuständigkeit übernommen hat). Die Beratung erfolgt hier anonym und kostenlos, der Zugang ist besonders gesichert.

Ebenfalls anonym und kostenlos kann auch die (bundesweit angebotene) Beratungsstelle der Bundeskonferenz für Erziehungsberatung - bke - in Anspruch genommen werden. Adresse: [www.bke.de](http://www.bke.de) oder [www.bke-elternberatung.de](http://www.bke-elternberatung.de) oder [www.bke-jugendberatung.de](http://www.bke-jugendberatung.de). Die bke bietet Einzelberatung (vergleichbar mit der Mailberatung der regionalen Erziehungsberatungsstelle), darüber hinaus Einzel-Chat, „offene Sprechstunde“ Gruppen- oder Themen-Chat und ein Forum an.

### **Achtung:**

Bei der Inanspruchnahme von „Beratung“ im Internet ist sonst allerdings Vorsicht geboten: Unter diesem nicht geschützten Begriff, tummeln sich auch viele an kommerziellen oder esoterischen Interessen ausgerichtete Anbieter.

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## OPFERSCHUTZ

Menschen, die Opfer einer Straftat oder eines Ereignisses (etwa eines Unfalls) geworden sind, die zu körperlichen oder seelischen Schäden führen, haben ein Recht auf Opferschutz. In allen Polizeibehörden gibt es deshalb Opferschutzbeauftragte. Sie setzen sich für die Belange der Opfer ein und zeigen ihnen weitere Hilfsmöglichkeiten auf. Für Kinder und Jugendliche, die Opfer einer Straftat geworden sind, gibt es besondere Hilfsangebote.

### **Kontakt:**

⇒ Kreispolizeibehörde Soest, Opferschutzbeauftragte

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## PERSONENSORGE

Eltern haben nach dem Gesetz Sorge zu tragen, für die Person (Personensorge) und für das Vermögen (Vermögenssorge) des Kindes. Die Personensorge ist verbunden mit der Pflicht und dem Recht des Kindes, zu pflegen, zu erziehen, zu beaufsichtigen und seinen Aufenthalt zu bestimmen. Bei Eltern, die nicht miteinander verheiratet sind, liegt die Personensorge bei der Mutter, sofern keine gemeinsame Sorgerechtserklärung abgegeben wurde.

Nach einer Scheidung liegt die Personensorge grundsätzlich bei beiden Elternteilen, es sei denn, das Familiengericht hat auf Antrag die elterliche Sorge nur einem Elternteil übertragen.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## PFLEGEKINDER

Für Kinder, die aus unterschiedlichen Gründen nicht bei ihren leiblichen Eltern leben können, besteht die Möglichkeit, dass sie stattdessen in einer Pflegefamilie leben. Je nach Situation des einzelnen Kindes kann die Hilfe für einen befristeten, überschaubaren Zeitraum eingesetzt werden, oder aber auch als langfristige, auf Dauer angelegte Lebensform. Die Vermittlung von Kindern in eine Pflegefamilie erfolgt über den Pflegekinderdienst des Jugendamtes oder über einen freien Träger der Jugendhilfe, dem diese Aufgabe übertragen wurde.

### **Kontakt:**

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## PFLEGEELTERN

Pflegeeltern übernehmen die Versorgung und Erziehung eines Kindes, das aus unterschiedlichen Gründen nicht in der eigenen Familie verbleiben kann. Aufgrund der in der Regel belastenden und teilweise traumatisierenden Situationen, die Pflegekinder in ihrer Herkunftsfamilie erfahren haben, sind besondere Anforderungen an die Erziehungsfähigkeit von Pflegeeltern zu richten. Pflegeeltern werden deshalb gezielt vom Jugendamt ausgewählt und kontinuierlich fachlich geschult.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe / Pflegekinderdienst

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## PSYCHISCHE ERKRANKUNG (ELTERN / KINDER)

- a) bei Kinder und Jugendlichen
- b) bei Eltern

Zu a):

Niedergelassene Fachärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie im Kreis Soest finden sich in Soest und in Lippstadt. Ebenfalls in Anspruch genommen werden kann die kinder- und jugendpsychiatrische Ambulanz bei der Kreisverwaltung Soest (dort zu erfragen).

In Soest und in Meschede gibt es Tageskliniken der Kinder- und Jugendpsychiatrie (Meschede: Einrichtung der Kinder- und Jugendpsychiatrie Marsberg; Soest: Einrichtung der Kinder- und Jugendpsychiatrie Hamm, die die Pflichtversorgung für den Kreis Soest hat).

Im Vorfeld oder auch bei der Nachbetreuung kann auch die Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder in Anspruch genommen werden.

Zu b):

Sind Eltern psychisch erkrankt, kann das Jugendamt im Einzelfall erzieherische Hilfen anbieten oder vermitteln, wenn die Versorgung und Betreuung der betroffenen Kinder schwierig ist. Beratung im Hinblick auf besondere Erziehungs- und Entwicklungsfragen von Kindern und Jugendlichen mit psychisch erkrankten Elternteilen ist in der Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder möglich. Dies gilt grundsätzlich nicht nur für die Erziehungsberechtigten, sondern auch für andere Umgangsberechtigte und Bezugspersonen der Kinder und Jugendlichen.

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## REGELUNTERHALT

### ***Siehe auch:***

#### ▪ **Unterhalt**

Der Regelunterhalt ist der Mindestbetrag, den ein Unterhaltspflichtiger entsprechend seines Einkommens zu zahlen hat. In der Regelunterhaltsverordnung ist festgelegt, in welcher Höhe der Unterhalt zu zahlen ist und welches Einkommen zu berücksichtigen ist.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## SACHGEBIET JUGENDHILFE

### ***Siehe auch:***

#### ▪ **Jugendamt**

Die Organisation der Stadtverwaltung der Stadt Warstein ist in Fachbereiche und diese wiederum in Sachgebiet unterteilt. Das Sachgebiet Jugendhilfe = Jugendamt der Stadt Warstein ist für alle Bereiche der öffentlichen Jugendhilfe zuständig.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## SCHEIDUNG

### ***Siehe auch:***

- **Trennungs- Scheidungsberatung**
- **Gruppenarbeit mit Kindern aus Scheidungsfamilien**

Sowohl eine Scheidung als auch die Trennungsphase vor der Scheidung ist für viele Eltern und Kinder eine schwierige Zeit. Viele Fragen stellen sich, viele Probleme und Konflikte müssen gelöst werden. Es geht um die Klärung finanzieller, pädagogischer und rechtlicher Angelegenheiten. Kinder werden oftmals in die Konflikte der Eltern einbezogen oder es wird versucht, die Kinder zur Parteinahme für oder gegen einen der Elternteile zu gewinnen. Damit die Kinder nicht durch permanente Auseinandersetzungen der Eltern noch zusätzlich zu der ohnehin schon schwierigen Trennungssituation belastet werden, stehen Beratungsstellen und das Jugendamt zur Verfügung.

Kinder aus Scheidungsfamilien haben die Möglichkeit, eine Gruppe für Kinder aus Scheidungsfamilien zu besuchen. Hier werden die Kinder von qualifizierten Fachkräften Hilfen zur Bewältigung der Trennungs-/Scheidungssituation vermittelt. Die Gruppenarbeit wird angeboten von der Erziehungsberatungsstelle.

### ***Kontakt:***

- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe
- ⇒ Caritas Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## SCHEIDUNGSKINDER

Kinder aus Trennungsfamilien können, wie ihre Eltern und auch, in ihrer schwierigen Situation Hilfe beanspruchen. Neben der individuellen Beratung (Jugendamt, Caritas Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder) gibt es Konzepte, wie Kinder in Gruppen unterstützt werden und sich untereinander stützen können, mit der Situation besser fertig zu werden.

Bei ausreichender Teilnehmerzahl bietet die Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder solche Gruppen für Kinder an.

### **Kontakt:**

⇒ Caritas Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## „SCHREIKINDER“ (DREIMONATSKOLIKEN)

Wenn Babys schreien, ohne hungrig, überhitzt oder krank zu sein, spricht man oft von „Dreimonatskoliken“ oder „Schreikindern“.

Natürlich ist eine ärztliche Abklärung nötig - wie auch immer wieder dann, wenn das Schreien ungewöhnlich im Vergleich zu sonst, z.B. mehr durch Schmerzen ausgelöst, erscheint.

Wichtig ist dabei, nicht die Nerven zu verlieren, so belastend es für Eltern auch sein kann. Eltern können deswegen - zur eigenen Entlastung und um Hinweise für günstiges Verhalten in dieser Situation zu bekommen - Beratung aufsuchen.

### **Kontakt:**

⇒ Caritas Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## SCHULDNERBERATUNG / INSOLVENZBERATUNG

**Schuldnerberatung** bezeichnet die Hilfestellung, die für Menschen mit Schuldenproblemen in Form von Rat und Hilfe in psycho-sozialer, finanzieller und rechtlicher Hinsicht von Schuldnerberatungsstellen angeboten und durchgeführt wird. Die Schuldnerberatung ist Teil der allgemeinen Sozialberatung.

Die **Insolvenzberatung** nach der Insolvenzordnung dient der Einleitung eines Verbraucherinsolvenzverfahrens. Sie setzt dort an, wo die klassische Schuldnerberatung in der Regel aufhört. Die Klienten sind überschuldet und können ihre Zahlungsverpflichtungen nicht mehr leisten. Die Schulden sind mit den freien Geldmitteln des Haushaltseinkommens nicht in absehbarer Zeit rückzahlbar.

Die Insolvenzberatung wird von öffentlichen und freien Trägern (insbesondere Kommunen und Wohlfahrtsverbänden) und auch von privaten Anbietern durchgeführt. Die Beratung durch öffentliche oder freie Träger ist kostenfrei.

### ***Beratungsstellen im Umkreis:***

⇒ Diakonie Hochsauerland Soest e.V.

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## SCHULPSYCHOLOGISCHE BERATUNG

Die **schulpsychologische Beratung** unterstützt die Schule durch präventive, interventive, diagnostische und beratende Tätigkeit nach dem Grundsatz der Hilfe zur Selbsthilfe. Sie dient der Qualitätssicherung schulischer Arbeit durch personenbezogene Beratungen (Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Eltern sowie Schulleiterinnen und Schulleiter), insbesondere bei besonderen Begabungen, Lern-, Teilleistungs- und Verhaltensstörungen, sowie durch Mitwirkung bei Entscheidungen der Schulbehörde (u. a. bei Fragen der Schullaufbahn, Schulverweigerung, Krisenintervention).

### ***Beratungsstellen im Umkreis:***

- ⇒ Schulpsychologische Beratungsstelle im Kreis Soest
- ⇒ Schulpsychologische Beratungsstelle in Lippstadt

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## SCHULKINDBETREUUNG (IM PRIMARBEREICH UND IN DER SEKUNDARSTUFE I)

### ***Siehe auch:***

#### ▪ **Offene Ganztagschule**

Neben den Angeboten im Bereich der Offenen Ganztagschulen werden von freien Trägern der Jugendhilfe auch Betreuungsangebote für Kinder und Jugendliche an allen weiterführenden Schulen bereitgestellt. Die Betreuung erfolgt in der Regel in der Schule, in Einzelfällen auch in einer Einrichtung der Jugendhilfe.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe oder Sachgebiet Schule, Sport, Kultur

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## SCHWANGERSCHAFTSBERATUNG

Schwangere Frauen werden beraten in Fragen, die den Verlauf der Schwangerschaft betreffen, die Ernährung, medizinische Untersuchungen, Geburtsvorbereitungen und anderes mehr. Sie werden auch beraten in Bezug auf ihre (zukünftige) Rolle als Mutter und erhalten Informationen über finanzielle Leistungen, die im Zusammenhang mit der Elternschaft in Anspruch genommen werden können. Bei finanziellen Problemen oder beispielsweise bei Schwierigkeiten in der Beziehung zum Partner oder am Arbeitsplatz werden Hilfen vermittelt. Die Beratung ist kostenlos.

### **Kontakt:**

- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe
- ⇒ Kreis Soest, Fachbereich Gesundheit  
[www.warstein.de](http://www.warstein.de) > Gesundheit + Soziales > Ärzte > Gynäkologie

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## SCHWANGERSCHAFTSKONFLIKTBERATUNG

(staatlich anerkannte Beratungsstellen)

### ***Siehe auch:***

#### ▪ **Selbsthilfegruppen**

Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen bieten in einer ungewollten Schwangerschaft Hilfe an. Ein Schwangerschaftsabbruch kann nach den gesetzlichen Vorgaben nur bis zur 12. Woche vorgenommen werden. Voraussetzung dafür ist, dass die Frau zuvor beraten wurde. Diese Beratung muss durch eine staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle oder durch einen für die Schwangerschaftskonfliktberatung anerkannten Arzt erfolgen. Diese Beratungsstelle stellt anschließend eine Bescheinigung über die erfolgte Beratung aus.

In der Beratung soll die Frau von ihrer Entscheidungsfindung unterstützt werden. Sie erhält dabei auch Informationen über Hilfen, die sie bei einer Entscheidung für die Fortsetzung der Schwangerschaft später in Anspruch nehmen kann. Die Beratung ist kostenlos.

### ***Kontakt:***

- ⇒ Kreis Soest, Fachbereich Gesundheit
- ⇒ Donum Vitae e.V.

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## SEELISCH BEHINDERTE KINDER UND JUGENDLICHE

**Psychische Störungen** sind erhebliche Abweichungen vom Erleben oder Verhalten psychisch (seelisch) gesunder Menschen; konkret betroffen sind die Bereiche des Denkens, Fühlens und Handelns. Als weiteres Kriterium für eine Diagnose psychischer Störungen wird heute neben der Abweichung von der Norm häufig auch psychisches Leid auf Seiten der Betroffenen vorausgesetzt. Die Wissenschaften, die sich primär mit Störungen der Psyche beschäftigen, sind die Klinische Psychologie und die Psychiatrie.

### ***Beratungsstellen im Umkreis:***

- ⇒ Westfälisches Institut Hamm
- ⇒ Caritas Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder
- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe  
[www.jugendpsychiatrie-hamm.de](http://www.jugendpsychiatrie-hamm.de)  
Örtliche Kinder- und Jugendpsychiater

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

SELBSTHILFEGRUPPEN

Gruppe	Kontakt	Treffen/Angebote
<b>Alkohol-Selbsthilfegruppe, Anonyme Alkoholiker</b>	Norbert: 02902 / 75881 Friedel: 02902 / 76719  Postanschrift: SHG Anonyme Alkoholiker Postfach 22 01 59581 Warstein	Jeden Montag ab 19:45 Uhr Pfarrgemeindehaus HL-Kreuz 59581 Warstein-Belecke
<b>Gesprächskreis Depression für Angehörige älterer Betroffener</b>	Dinkel Tel.: 02902 / 822427	Jeden 1. Mittwoch i. Monat von 17:00-19:00 Uhr Klinikgelände, Haus 11 59581 Warstein
<b>Gesprächskreis für Angehörige psychisch kranker, alter Menschen</b>	Albert Frohn 02902 / 822469 Frau Spanke Tel.: 02902 / 823371	Jeden 1. Donnerstag i. Monat ab 16:30 Uhr Tante Marias Laden Hauptstr. 26 59581 Warstein
<b>Cochlea Implantat Warstein</b>	Ralf Janowsky Tel.: 02925/2579 <a href="mailto:ralf.janowsky@hcig.de">ralf.janowsky@hcig.de</a>	Bitte aktuell bei Herrn Janowsky erfragen.
<b>Depression „Morgenrot“, Warstein</b>	Marita Behrens, Tel.: 02902 / 912471	14-tägig montags in jeder ungeraden Woche Hauptstr. 26 59581 Warstein
<b>Depression Warstein</b>	Beate Wallraff Tel.: 02902 / 58930 <a href="mailto:30parsec.atti@web.de">30parsec.atti@web.de</a>	Diese Gruppe ist zur Zeit nur offen für ehemalige Patienten der Tagesklinik
<b>Diabetiker Warstein</b>	Heinrich Reichling Haspeler Ring 45 59581 Warstein Tel.: 02902 / 1353 <a href="mailto:heinrich.reichling@t-online.de">heinrich.reichling@t-online.de</a>	
<b>Drogengefährdete u. drogenabhängige Jugendliche, Eltern- u. Angehörigengruppe</b>	02902 / 700500 oder Mitarbeiter Beratungsstelle Hauptstr. 7 59581 Warstein Tel.: 02902 / 1714	Jeden 2. und 4. Donnerstag ab 20:00 Uhr in der Beratungsstelle
<b>Gesprächsgruppe Ess- Störung</b>	Mitarbeiter der Beratungsstelle Heimann-Rusinat Hauptstr. 7 59581 Warstein Tel.: 02902 / 1714	Bitte aktuell erfragen

<b>Arbeitskreis Für Behinderte</b>	Frau Nöller Hammacher Ring 8 59581 Warstein Tel.: 02902 / 76569	1 x im Monat samstags. Datum und Uhrzeit bitte aktuell erfragen im kath. Pfarrheim, Belecke
<b>Fabeki Junge Familien mit behinderten Kindern</b>	Mitarbeiter der Beratungsstelle f. Menschen mit Behinderung Probst-Nübel-Str. 5 59494 Soest Tel.: 02921 / 3620200	Jeden 2. Donnerstag von 9:00 - 11:00 Uhr im Gemeindehaus St. Pankratius, 59581 Warstein
<b>Selbsthilfegruppe pflegender Angehöriger</b>	Frau Ferber Tel.: 02925 / 2294	Jeden 1. Mittwoch im Monat (Uhrzeit bitte aktuell erfragen). Pfarrheim Allagen 59581 Warstein-Allagen
<b>ADS-Syndrom</b>	Frau Risse Tel.: 02902 / 57213	Bitte aktuell Zeit und Ort erfragen
<b>Sport- und Gesprächselbst-Hilfegruppe Krebs</b>	Doris Berghoff Schorenweg 74 59581 Warstein Tel.: 02902 / 4240	Ort und Zeit bitte aktuell erfragen
<b>Selbsthilfegruppe Bechterew</b>	Franz-Josef Budeus Bekamp 19 59581 Warstein 02902 / 891-0 dienstl. 02925 / 3176	Jeden Dienstag ab 18:00 Uhr Gutenbergschule 59581 Warstein
<b>Morbus Crohn Colitis Ulcerosa</b>	Anita Dicke 59581 Warstein Tel.: 02902 / 701236 <a href="mailto:anita220374@aol.com">anita220374@aol.com</a>	Jeden 1. Montag im Monat ab 20:00 Uhr im Kolpinghaus Hauptstraße 59581 Warstein
<b>Multiple Sklerose</b>	Ines Kühle Butenaf 59581 Warstein Tel.: 02902 / 52104 Fax. 02902 / 52105  Christa Schalles Lindenstr. 35 59581 Warstein-Suttrop Tel.: 02902 / 4144	Jeden letzten Donnerstag im Monat ab 15:00 Uhr Paulus-Gemeindehaus 59581 Warstein
<b>Selbsthilfegruppe f. Eltern neurodermitischer Kinder</b>	Christiane Haarhoff Kastenufer 6 59581 Warstein 02903 / 3863	Bitte aktuell erfragen
<b>Spina bifida/ Hydrocephalus, Gesprächskreis</b>	Gilda Bause Tel.: 02902 / 59178 <a href="mailto:asbh.warstein@web.de">asbh.warstein@web.de</a> <a href="http://www.asbh.de">www.asbh.de</a>	Termine und Ort bitte erfragen

## SEXUELLER MISSBRAUCH

**Sexueller Missbrauch** bezeichnet unter Strafe gestellte sexuelle Handlungen an Menschen. In der Sozialwissenschaft wird der Begriff oft auf Handlungen ausgedehnt, die nicht strafbar sind, aber moralisch verurteilt werden. Psychologisch wird als Missbrauch verstanden, wenn eine Handlung das Opfer in seiner sexuellen [Integrität](#) verletzt und ihm psychischen Schaden zufügt.

Traumatische Erfahrungen wie der sexuelle Missbrauch fügen den Opfern oft seelische Schäden zu, die häufig zu lang anhaltenden [psychischen Störungen](#) führen. Diese reichen von der [posttraumatischen Belastungsstörung](#) über [Depressionen](#) und [Borderline-Persönlichkeitsstörung](#) sowie [Dissoziativen Störungen](#) bis hin zur [Multiplen Persönlichkeitsstörung](#). Die drei letztgenannten Störungen stehen besonders oft in engem Zusammenhang mit dem Erleiden von sexuellem Missbrauch im Kindheits- und Jugendalter.

### **Kontakt:**

- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe
- ⇒ Polizeidienststelle Warstein
- ⇒ Caritas Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder
- ⇒ Westfälisches Institut Hamm  
oder  
Örtliche Kinder- und Jugendpsychologen/-psychiater

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## SOZIALE GRUPPENARBEIT

### ***Siehe auch:***

#### ▪ **Hilfen zur Erziehung**

Es handelt sich um eine Erziehungshilfe (gem. § 29 KJHG) für ältere Kinder und Jugendliche. Ziel ist die Überwindung von Entwicklungsschwierigkeiten und Verhaltensproblemen. Das Jugendamt entscheidet über die Finanzierung der Hilfe. Die soziale Gruppenarbeit wird durchgeführt von Einzelpersonen, Beratungsstellen und sonstigen sozialpädagogischen Diensten, die vom Jugendamt dazu beauftragt sind.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## SOZIALPÄDAGOGISCHE FAMILIENHILFE (SPFH)

### ***Siehe auch:***

#### ▪ **Hilfen zur Erziehung**

Bei der sozialpädagogischen Familienhilfe (kurz: SPFH) handelt es sich um eine Hilfe zur Erziehung, die sich an die ganze Familie richtet. Die Familie erhält eine Unterstützung bei der Wahrnehmung der Erziehungsaufgaben und bei der Bewältigung von Problemen und Konflikten. Das Jugendamt entscheidet über die Gewährung der Hilfe. Voraussetzung für den Einsatz der Hilfe ist die Bereitschaft der Familie, an der Lösung der Probleme aktiv mitzuarbeiten. Die Hilfe wird durchgeführt von Einzelpersonen oder Jugendhelferträgern im Auftrag des Jugendamtes.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## SPORT

Sportliche Betätigung ist bei Menschen aller Generationen wichtig. Neben den gesundheitsfördernden Aspekten kommt dem Sport für junge Menschen eine besondere Bedeutung - auch hinsichtlich des sozialen Lernens - zu. In der Stadt Warstein gibt es eine Vielzahl von Sportvereinen mit einem breiten Spektrum unterschiedlicher Sportarten.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadtsportverband der Stadt Warstein

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## SPRACHFÖRDERUNG

Für Kinder mit Sprachschwierigkeiten ist es wichtig, dass sie frühzeitig - am besten noch vor der Einschulung - eine gezielte Sprachförderung erhalten. Deshalb werden in den Kindertageseinrichtungen in Zusammenarbeit mit den Grundschulen im 4. Lebensjahr der Kinder eine Testung des Sprachstandes und der Sprachfähigkeit der Kinder durchgeführt. Zeigen sich hier Auffälligkeiten, erhalten die Kinder in den Kindertageseinrichtungen differenzierte, sprachliche Förderung. Darüber hinaus gibt es in den meisten Kindertageseinrichtungen im Stadtgebiet Warstein die Sprachförderung ein Jahr vor der Einschulung, das „Hören, Lauschen, Lernen“ (HLL).

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## STIEFELTERN

Dadurch, dass immer häufiger Partnerschaften auseinandergehen, Partner sich aber auch neu finden, gibt es immer mehr Männer und Frauen, die sich plötzlich bei den Kindern eines neuen Partners erzieherisch gefordert sehen. In häuslicher Gemeinschaft lebend, werden sie zu Umgangsberechtigten und haben Anspruch auf Beratung, z.B. durch das Jugendamt oder Erziehungsberatungsstellen.

### ***Kontakt:***

- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe
- ⇒ Caritas Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## STRAFFÄLLIGKEIT

### ***Siehe auch:***

#### ▪ **Jugendgerichtshilfe**

Kinder, die das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, sind nach dem Gesetz noch nicht strafmündig. D.h., sie können nicht bestraft werden. Es besteht allerdings die Möglichkeit, dass der Richter außerhalb des Strafverfahrens bestimmte Maßnahmen anordnet. Eltern straffällig gewordener Kinder erhalten Unterstützung und Beratung bei der Jugendgerichtshilfe des Sachgebietes Jugendhilfe.

Jugendliche ab 14 Jahren sind nach dem Gesetz strafmündig und können vom Jugendrichter zu einer Strafe verurteilt werden.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe / Jugendgerichtshilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## SUCHTBERATUNG

Die Suchtberatungsstelle in der Stadt Warstein bietet Beratung und Hilfen für Menschen, die gefährdet sind abhängig zu werden (Alkohol, Medikamente, illegale Drogen, Esssucht, Spielsucht, u.a.) oder bereits an einer Sucht erkrankt sind. Die Angehörigen von suchtkranken oder suchtgefährdeten Menschen können die Hilfe der Suchtberatungsstelle in Anspruch nehmen.

***Kontakt:***

⇒ Suchtberatungsstelle des Diakonischen Werkes

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## TAGESBETREUUNG FÜR KINDER

### ***Siehe auch:***

- **Babysitter**
- **Behinderung**
- **Kindergarten / Kindertagesstätte**
- **Tagespflege / Tagesmütter**

Eltern haben die Möglichkeit, zwischen unterschiedlichen Angeboten der Tagesbetreuung zu wählen. Es besteht keine Verpflichtung dazu, das Kind für eine bestimmte Form der Tagesbetreuung anzumelden. Eltern können sich für die Betreuungsform entscheiden, die sie für ihr Kind und ihre familiäre Situation am besten geeignet halten. Die Angebote sind mit unterschiedlichen Kosten verbunden.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## TAGESGRUPPE

### **Siehe auch:**

#### ▪ **Hilfen zur Erziehung**

Die **Tagesgruppe** (§ 32 [SGB VIII](#)) gehört zu den [Hilfen zur Erziehung](#) (§ 27 SGB VIII). Konzeptionell ist sie zwischen [Sozialer Gruppenarbeit](#) und [Heimerziehung](#) (aus der sie hervorgegangen ist) angesiedelt. Sie wird als teilstationäre Hilfe bezeichnet.

[Kinder](#) und [Jugendliche](#), die in einer Tagesgruppe betreut werden wohnen weiterhin bei ihren [Eltern](#). Sie besuchen ihre normalen [Schulen](#) und verbringen auch ihre Wochenenden in der [Familie](#).

Tagesgruppen bieten in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt durch zeitweise Trennung Entlastung in der Familie, ohne Verzicht auf das bisher familiäre und soziale Umfeld.

Die Tagesgruppe bietet den Kindern gezielte Unterstützung im sozialen, emotionalen und schulischen Lernen, den Eltern Begleitung und Entlastung durch die Zusammenarbeit bei erzieherischen Problemen und in der schulischen Förderung des Kindes.

### **Kontakt:**

⇒ Haus Sonnenberg  
[sonnenberg@sozialwerk-sauerland.de](mailto:sonnenberg@sozialwerk-sauerland.de)

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## TAGESKLINIK (KINDER- UND JUGENDPSYCHIATRIE)

Eine **Tagesklinik** ist eine Einrichtung der ambulanten / teilstationären Patientenbetreuung.

Eine tagesklinische Behandlung kommt immer dann in Betracht, wenn eine ambulante Behandlung nicht ausreicht und eine vollstationäre nicht notwendig ist. Das Behandlungsangebot richtet sich an Menschen, die aufgrund ihrer psychischen Störung akut einer psychiatrisch-psychotherapeutischen Behandlung benötigen.

### ***Beratungsstellen im Umkreis:***

⇒ Tagesklinik Warstein (für Erwachsene)

Speziell für Kinder und Jugendliche befindet sich die Tagesklinik in Soest. Hier werden Patienten mit Entwicklungsstörungen, emotionalen Störungen, Aufmerksamkeitsstörung mit und ohne Hyperaktivität, Belastungsstörungen und Anpassungsstörungen, psychotischen Störungsbildern, die nicht akut sind, psychosomatische Erkrankungen, Kombinationen verschiedener Störungen.

⇒ Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie / Soest

[www.tagesklinik.soest@wkp-lwl.org](mailto:www.tagesklinik.soest@wkp-lwl.org)

⇒ Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie / Meschede

[www.tagesklinik-meschede@wkp.lwl.org](mailto:www.tagesklinik-meschede@wkp.lwl.org)

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## TAGESPFLEGE / TAGESMÜTTER

Tagespflege ist eine Form der Tagesbetreuung von Kindern. Das Kind wird dabei regelmäßig von einer geeigneten Person betreut. Die Aufgabe wird überwiegend von Frauen (= Tagesmütter) wahrgenommen. Die Betreuung findet entweder im Haushalt der Eltern, der Tagespflegeperson oder in anderen, geeigneten Räumen statt. Für die Betreuungstätigkeit entstehen den Eltern Kosten analog den Elternbeiträgen in den Kindertageseinrichtungen. Die Tagespflegepersonen werden vom Jugendamt ausgesucht, geschult und vermittelt. Die Tagespflegepersonen werden direkt durch das Jugendamt bezahlt.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## TRENNUNGS- UND SCHEIDUNGSBERATUNG

Nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) haben Mütter und Väter einen Anspruch auf Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung. Die Beratung wird kostenlos von Jugendämtern und freien Trägern der Jugendhilfe angeboten. Ziel ist es, im Falle von Trennung / Scheidung die neue Familiensituation so zu gestalten, dass die Entwicklung des Kindes / der Kinder nicht beeinträchtigt wird.

### ***Kontakt:***

- ⇒ Caritas Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder
- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## UMGANGSRECHT

### ***Siehe auch:***

#### ▪ **Trennungs- und Scheidungsberatung**

Auch nach einer Trennung / Scheidung ist es für Kinder und Jugendliche wichtig, den Kontakt zu dem Elternteil zu pflegen, der nicht mehr mit ihm zusammenlebt. Auch die Aufrechterhaltung des Kontaktes zu anderen, nahestehenden Personen wie Geschwistern / Großeltern ist für die Weiterentwicklung des jungen Menschen wichtig. Deshalb besteht ein Recht des Kindes als auch der Eltern darauf, dass der Kontakt aufrechterhalten bleibt. Dieses Recht besteht sowohl für verheiratete als auch für nicht verheiratete Eltern. Sollte der Umgang dem Wohl des Kindes schaden, kann das Familiengericht den Umgang einschränken. In den Fällen, in denen Schwierigkeiten zwischen den beteiligten Personen und der Ausgestaltung der Umgangsregelung bestehen, kann man sich vom Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD) des Jugendamtes beraten lassen.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## UNTERHALT / UNTERHALTSANSPRUCH

Das Gesetz verpflichtet Eltern dazu, für den (Lebens-)Unterhalt der Kinder zu sorgen. Im Falle einer Trennung / Scheidung besteht deshalb die rechtliche Verpflichtung desjenigen Elternteils, der nicht mehr mit dem Kind zusammenlebt, das Kind finanziell zu unterstützen. Die Höhe der zu leistenden Unterhaltszahlung für Kinder richtet sich nach dem Einkommen des Elternteils, der Unterhalt zu zahlen hat. Sie richtet sich in der Regel nach der „Düsseldorfer Tabelle“.

Einen nachrangigen Anspruch auf Unterhaltsleistung hat auch der Ex-Ehepartner / Ex-Lebensgefährte.

### **Kontakt:**

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe / Beistandschaften

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## UNTERHALTSVORSCHUSS

Unterhaltsvorschuss können junge Menschen erhalten, die das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und nur mit einem Elternteil zusammenleben. Voraussetzung ist weiterhin, dass das Kind in Deutschland seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort hat. Der Unterhaltsvorschuss muss schriftlich beim Jugendamt beantragt werden. Hier werden die Voraussetzungen für die mögliche Zahlung von Unterhaltsleistungen geprüft. Der Vorschuss wird max. 72 Monate gezahlt und endet spätestens dann, wenn das Kind 12 Jahre alt wird.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## VATERSCHAFTSFESTSTELLUNG

Für jeden Menschen ist es von grundlegender Bedeutung zu wissen, wer seine Eltern sind. Die gesonderte Feststellung der Vaterschaft ist immer dann erforderlich, wenn eine Frau nicht mit dem Vater des Kindes verheiratet ist. Bei einer Vaterschaftsfeststellung handelt es sich um die Klärung der Vaterschaft eines Kindes durch das Gericht. Zuständig ist das jeweilige Amtsgericht (Familiengericht) am Wohnort des Kindes. Die Klage auf Feststellung der Vaterschaft kann eingereicht werden vom Kind, von der Mutter, vom Mann, der sich für den Vater des Kindes hält oder vom Jugendamt als gesetzlichem Vertreter eines minderjährigen Kindes. Ist die Vaterschaft gerichtlich festgestellt worden, so hat das Kind dem Vater gegenüber gesetzliche Ansprüche (z.B. Unterhalt, Erb-, Krankenversicherungs-, Rentenansprüche).

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe / Beistandschaften

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## VATERSCHAFTSANERKENNUNG

Im Interesse des nicht ehelichen Kindes ist es immer wichtig, dass die Vaterschaft offiziell anerkannt ist. Erst durch die Beurkundung der Anerkennung der Vaterschaft besteht der Anspruch des Kindes auf bestimmte Leistungen, wie Unterhalt und anderes. Diese Beurkundung wird beim Jugendamt (Beistandschaften) kostenfrei durchgeführt. Vaterschaftsanerkennungen können auch vom Standesamt, dem Notar oder vom Amtsgericht vorgenommen werden. Hier werden teilweise Gebühren erhoben.

***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe / Beistandschaften

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## VÄTERBERATUNG

„Elternberatung“ ist leider nicht selten eher Beratung von Müttern. Väter, die z.B. zur Erziehungsberatung mitkommen, finden sich dort manchmal einer eher weiblich bestimmten Situation (dies gilt ebenso für Elternabende in Kindergärten und Grundschulen).

Dabei wird die Rolle von Vätern in der Erziehung angesichts fehlender Männer in Kindergärten, Grundschulen und zum Teil auch weiterführenden Schulen, eher noch wichtiger. (Auch der zu Hause fehlende Vater übt einen starken Einfluss auf seine Kinder aus - indem er fehlt!). Väter, die ihre eigene Rolle klären und ihre Möglichkeiten erkunden möchten, können in Warstein in der Erziehungsberatungsstelle und im Jugendamt (auf Wunsch) männliche Beratung bzw. Mitarbeiter als Gesprächspartner bekommen. Dies gilt auch für getrennte, allein erziehende oder umgangsberechtigte Väter.

### **Kontakt:**

- ⇒ Caritas Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder
- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## VERWAHRLOSUNG, VERNACHLÄSSIGUNG VON KINDERN UND JUGENDLICHEN

### ***Siehe auch:***

#### ▪ **Allgemeiner Sozialer Dienst**

Verwahrlosung oder Vernachlässigung gefährdet die Entwicklung und im schlimmsten Fall sogar das Leben des jungen Menschen. Aus diesem Grund sind unverzüglich Hilfen in die Wege zu leiten, um eine Veränderung des Zustandes herbeizuführen und die Gefährdung abzuwenden. Wer feststellt, dass ein Kind/Jugendlicher offensichtlich nicht altersgemäß von seinen Eltern versorgt wird, sollte rechtzeitig Kontakt zum Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes aufnehmen. Es können sich aber auch Eltern selbst melden, die feststellen, dass ihr Kind sich ihrem Einfluss entzieht und zu verwahrlosen droht. Frühe Hilfen sind wichtig, um Kinder/Jugendliche wirksam zu schützen.

### ***Kontakt:***

- ⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe
- ⇒ Polizeidienststellen im Kreis Soest

Außerhalb der Öffnungszeiten des Jugendamtes über die Polizeileitstellen an den Bereitschaftsdienst des Jugendamtes

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## VERSORGUNG IN NOTSITUATIONEN

### ***Siehe auch:***

#### ▪ **Familienpflege**

Familien können ganz plötzlich in Notsituationen geraten. Das kann beispielsweise die schwere Erkrankung oder der Tod eines Elternteils sein. In diesen Fällen besteht nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz die Möglichkeit, eine Unterstützung für die ausreichende Betreuung und Versorgung des Kindes/der Kinder zu erhalten. Auch wenn beide Elternteile oder ein allein erziehender Elternteil aus zwingenden Gründen die Versorgung des Kindes nicht gewährleisten können, gibt es entsprechende Hilfsangebote. In diesen Fällen kann man sich an den Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD) des Jugendamtes wenden.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## VORMUNDSCHAFT VON MINDERJÄHRIGEN

Die Vormundschaft über einen minderjährigen jungen Menschen liegt in der Regel bei den Eltern. Sie beinhaltet den umfassenden, gesetzlichen Auftrag und das Recht zur Sorge für die Person als auch für das Vermögen des jungen Menschen. Kann dieser Auftrag nicht wahrgenommen werden, weil beispielsweise die Eltern verstorben sind oder das Familiengericht ihnen die elterliche Sorge entzogen hat, erhält der junge Mensch einen Vormund. Die Vormundschaft kann nur vom Vormundschaftsgericht angeordnet werden. Als Vormund eingesetzt werden, können Einzelpersonen, das Jugendamt oder ein rechtsfähiger Verein. Letzterer wird vom Landesjugendamt dahingehend überprüft, ob er für die Wahrnehmung der Aufgabe geeignet ist.

### ***Kontakt:***

⇒ Stadt Warstein, Sachgebiet Jugendhilfe / Vormundschaften

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## VORSORGEUNTERSUCHUNGEN

### ***Siehe auch:***

#### ▪ **Impfkalender**

Um frühzeitig Erkrankungen und Störungen in der Entwicklung von Kindern zu erkennen, haben Eltern die Möglichkeit, ihr Kind ärztlich untersuchen zu lassen. Diese Untersuchungen werden von den Krankenkassen finanziert und sind von der Praxisgebühr befreit. Für Kinder im Vorschulalter sind insgesamt neun Vorsorgeuntersuchungen vorgesehen (U1 bis U9). Auch für Jugendliche wird eine Vorsorgeuntersuchung von den Krankenkassen finanziert (J1).

### ***Kontakt:***

⇒ Kreis Soest, Fachbereich Gesundheit

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## WIEDEREINSTIEG IN DEN BERUF

### Informationen für Unternehmen und Arbeitssuchende

Berufsrückkehrerinnen und Berufsrückkehrer sind Frauen und Männer, die ihre Erwerbstätigkeit oder Arbeitslosigkeit oder eine betriebliche Berufsausbildung wegen der Betreuung und Erziehung von aufsichtsbedürftigen Kindern bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres oder der Betreuung pflegebedürftiger Angehöriger für mindestens 1 Jahr unterbrochen haben und spätestens 1 Jahr danach erwerbstätig sein wollen.

Berufsrückkehrerinnen und Berufsrückkehrer sollen die zu ihrer Rückkehr in die Erwerbstätigkeit notwendigen Leistungen der aktiven Arbeitsförderung unter den Voraussetzungen dieses Buches erhalten. Hierzu gehören insbesondere Beratung und Vermittlung sowie die Förderung der beruflichen Weiterbildung durch Übernahme der Weiterbildungskosten.

Die meisten Agenturen für Arbeit bieten einen speziellen Informations- und Beratungsservice für Berufsrückkehrerinnen und Berufsrückkehrer an. Weibliche Rat- und Arbeitssuchende, die nicht von einem Mann beraten werden wollen, können sich von einer Frau beraten lassen.

#### **Kontakt:**

⇒ Andreas Goesmann  
[soest.bca@arbeitsagentur.de](mailto:soest.bca@arbeitsagentur.de)

Im Anhang sind nützliche Hinweise und Hilfsmittel zum Thema Berufsrückkehr zusammengestellt:

Weitere Informationen finden Sie auch auf den [Internetseiten des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend](#)

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## WOHNGELD

Wohngeld ist ein staatlicher Zuschuss zu den Kosten für Wohnraum. Ob und in welcher Höhe man Wohngeld erhält, ist abhängig, u.a. von der Anzahl der Familienmitglieder, die im selben Haushalt wohnen und von der Höhe des Einkommens dieser Personen. Beantragen kann man das Wohngeld bei der Stadt Warstein, wenn man in der Stadt Warstein seinen Wohnsitz hat.

### **Kontakt:**

⇒ Stadt Warstein, Wohngeldstelle

[Zurück](#) zum Inhaltsverzeichnis

## KONTAKTADRESSEN:

### Adressen für ein FSJ in Warstein:

#### **AWO Ortsverein Warstein**

Herrenbergsweg 8  
59581 Warstein  
Tel.: 02902 / 5 90 02  
Fax: 02902 / 91 15 47

#### **Caritas Warstein (Rüthen, Anröchte)**

Hauptstr. 24  
59581 Warstein  
Tel.: 02902 / 20 78  
Fax: 02902 / 70 13 13  
E-Mail: [eb-warstein@caritas-soest.de](mailto:eb-warstein@caritas-soest.de)

#### **FSJ-Arbeitskreis der bundeszentralen Trägerverbände und Zentralstellen:**

<http://www.pro-fsj.de/>

<http://www.bmfsfj.de/bmfsfj/generator/Politikbereiche/freiwilliges-engagement.html>

#### **Au Pair Agentur Wagner**

Inh. Elena Wagner  
Ahlender Str. 63  
59073 Hamm  
Tel.: + 49 (0) 2381 - 49 73 77  
Fax: + 49 (0) 2381 - 49 73 77  
E-Mail: [info@aupair-wagner.de](mailto:info@aupair-wagner.de)  
URL: <http://www.aupair-wagner.de>

#### **Gastfamilien**

<http://www.arbeitsagentur.de/zentraler-Content/Veroeffentlichungen/Sonstiges/Au-pair-Info-fuer-dt-Gastfam.pdf>

#### **Au Pairs**

<http://www.arbeitsagentur.de/zentraler-Content/Veroeffentlichungen/Sonstiges/Au-pair-Info-bei-dt-Gastfam.pdf>

#### **Ring Deutscher Au-pair Agenturen e.V.**

Veilchenweg 16  
D-88097 Meckenbeuren-Reute  
Tel.: +49 (7542) 9 78 87 34

**Agentur für Arbeit Soest**

Geschäftsstelle Warstein

Bahnhofstr. 18

59581 Warstein

Tel: 01801 / 55 51 11 (Arbeitnehmer) \*

Tel: 01801 / 66 44 66 (Arbeitgeber) \*

Fax: 02902 / 97 99 66

E-Mail: [warstein@arbeitsagentur.de](mailto:warstein@arbeitsagentur.de)

**Arbeit Hellweg Aktiv**

In den Kämpfen 6

59581 Warstein

Tel.: 02921 / 106-500

Fax: 02902 / 97 70-666

E-Mail: [aha.warstein@arge-sgb2.de](mailto:aha.warstein@arge-sgb2.de)

**Allgemeine Öffnungszeiten**

montags und dienstags	8.00 - 12.30 Uhr	und	14.00 - 16.00 Uhr
mittwochs	8.00 - 12.30 Uhr		
donnerstags	8.00 - 12.30 Uhr	und	14.00 - 18.00 Uhr
freitags	8.00 - 12.30 Uhr		

**Andreas Goesmann**

Heinsbergplatz 6

59494 Soest

Tel: 02921 / 10 63 85

Fax: 02921 / 10 66 66

E-Mail: [soest.bca@arbeitsagentur.de](mailto:soest.bca@arbeitsagentur.de)

**AWO-Jugendmigrationsdienst**

Elena Schmidt

Britischer Weg 10

59494 Soest

Tel.: 02921 / 7 72 73

**Caritas Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder**

Holger Rick

Hauptstr. 24

59581 Warstein

Tel.: 02902 / 20 78

Fax: 02902 / 70 13 13

E-Mail: [rick@caritas-soest.de](mailto:rick@caritas-soest.de)

**Diakonie Hochsauerland Soest e.V.**

Hauptstraße 7

59581 Warstein

Tel.: 02902 / 86 01 45

**Donum Vitae e.V.**

Nebenstelle Warstein  
Hospitalstr. 3 - 7  
59581 Warstein  
Beratungszeiten: dienstags von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

**Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle**

Glockenweg 4  
59555 Lippstadt  
Tel.: 02941 / 5 75 75

**Familienzentrum „Haus für Kinder“**

Am Mühlenbruch 18  
59581 Warstein  
Tel.: 02902 / 34 28

**Familienzentrum „NestWerkstatt“**

Schrewenfeld 51  
59581 Warstein-Allagen  
Tel.: 02925 / 34 07

**Frauenhaus Soest**

Postfach 13 40  
59473 Soest  
Tel.: 02921 / 1 75 85 (rund um die Uhr)  
Fax: 02921 / 1 78 43  
E-Mail: [frauenhaus-soest@t-online.de](mailto:frauenhaus-soest@t-online.de)

**Gesundheitsamt des Kreises Soest**

Kreishaus Soest  
Karola Born  
[www.kreis-soest.de/buergerservice/gesundheit/sp\\_auto\\_5377.php?produkt\\_detail.cfm?Produkt\\_ID=127](http://www.kreis-soest.de/buergerservice/gesundheit/sp_auto_5377.php?produkt_detail.cfm?Produkt_ID=127)

**Haus Sonnenberg**

Ringstraße 6  
59581 Warstein- Belecke  
Tel.: 02902/ 43 16  
Fax: 02902/ 5 72 41  
E-Mail: [sonnenberg@sozialwerk-sauerland.de](mailto:sonnenberg@sozialwerk-sauerland.de)

**Heilpädagogische Tageseinrichtung Katrop**

Kopperweg 11  
59494 Soest-Katrop  
Tel.: 02921 / 85 58  
E-Mail: [elfriede.jaensch@kreis-soest.de](mailto:elfriede.jaensch@kreis-soest.de)

**INITEC gGmbH**

Gutshof Warstein  
Lindenstraße 13  
D-59581 Warstein  
Tel.: (+49) 02902 / 80 66 23  
Fax: (+49) 02902 / 80 66 22  
E-Mail: [gutshof@ini.de](mailto:gutshof@ini.de)

**Kinder- und Jugendtreff „Alte Berufsschule“**

Herrenbergsweg 8  
59581 Warstein  
Tel.: 02902 / 5 85 90  
montags bis mittwochs 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr  
donnerstags und freitags 14.00 Uhr bis 20.30 Uhr  
E-Mail: [alteberufsschule@t-online.de](mailto:alteberufsschule@t-online.de)

**Krankenhaus „Maria Hilf“**

Hospitalstr. 3 - 7  
59581 Warstein  
Tel.: 02902 / 891 - 0

**Kreispolizeibehörde Soest**

Walburger-Osthofen-Wallstr. 2  
59494 Soest  
Tel.: 02921 / 9 10 00

- **Kommissariat Vorbeugung**
- **Opferschutzbeauftragte**

**Kreis Soest**

Hoher Weg 1 - 3  
59494 Soest  
Tel.: 02921 / 30-0

- **Fachbereich Gesundheit**
- **Fachbereich Jugend**
- **Fachbereich Soziales**
- **Schulamt**

**Lebenshilfe e.V.**

Nordhang 8  
59581 Warstein  
Tel.: 02902 / 8 01 10  
[www.lebenshilfe-lippstadt.de](http://www.lebenshilfe-lippstadt.de)

**LWL-Klinik Warstein**

Franz-Hegemann-Str. 23  
59581 Warstein  
Tel.: 02902 / 82-0  
[www.psychatrie-warstein.de](http://www.psychatrie-warstein.de)

**Polizeidienststelle Warstein**

Hauptstr. 14  
59581 Warstein  
Tel.: 02902 / 9 10 00

**Schulpsychologische Beratungsstelle im Kreis Soest**

Osthofenstraße 35a  
59494 Soest  
Tel.: 03921 / 35 90 40

**Schulpsychologische Beratungsstelle in Lippstadt**

Steinstraße 9a  
59557 Lippstadt  
Tel.: 02941 / 51 50

**Stadtssportverband der Stadt Warstein**

Alexa Senger-Tetzlaff  
Mönchlandstr. 20  
59581 Warstein  
Tel.: 02902 / 5 78 44  
E-Mail: [info@sport-warstein.de](mailto:info@sport-warstein.de)

**Stadt Warstein,**

Dieplohstr. 1  
59581 Warstein  
Tel.: 02902 / 81-0

- **Sachgebiet Jugendhilfe**
  - *Beistandschaften*
  - *Jugendgerichtshilfe*
  - *Pflegekinderdienst*
- **Sachgebiet Soziales**
- **Wohngeldstelle**
- **Gleichstellungsbeauftragte**
- **Sachgebiet Schule, Sport, Kultur**

**Suchtberatungsstelle des Diakonischen Werkes**

Hauptstr. 7  
59581 Warstein  
Tel.: 02902 / 17 14  
E-Mail: [suchtberatung-warstein@diakonie-hsk-soest.de](mailto:suchtberatung-warstein@diakonie-hsk-soest.de)

**Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie / Soest**

Hattroper Weg 76

59494 Soest

Tel.: 02921 / 35 09 3-0

[www.tagesklinik-soest@wkp-lwl.org](mailto:www.tagesklinik-soest@wkp-lwl.org)

**Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie / Meschede**

Feldstraße 1

59872 Meschede

Tel.: 0291 / 90 22 30

[www.tagesklinik-meschede@wkp-lwl.org](mailto:www.tagesklinik-meschede@wkp-lwl.org)

[www.jugendpsychiatrie-marsberg.de](http://www.jugendpsychiatrie-marsberg.de)

**Tagesklinik Warstein**

Stationsleitung Herr Karl Unrein

Tel.: 02902 / 82-16 00

**Westfälisches Institut Hamm**

Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie

Heithofer Allee 64

59071 Hamm / Westf.

Tel.: 02381 / 893-0

Fax: 02381 / 893-202

E-Mail: [www.jugendpsychiatrie-hamm.de](http://www.jugendpsychiatrie-hamm.de)